



## Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Investitionen

Jahr 2023

2024

2023

2022



SACHSEN-ANHALT  
Statistisches Landesamt

#moderndenken

## **Herausgabemonat Mai 2025**

### **Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat Verarbeitendes Gewerbe, Handwerk, Bau, Energie  
Herr Dr. Lehmann      Telefon: 0345 2318-305

### **Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:**

Frau Richter-Grünwald      Telefon: 0345 2318-702

### **Informations- und Auskunftsdienst:**

Frau Hannemann      Telefon: 0345 2318-777  
Frau Booch      Telefon: 0345 2318-715  
Herr Friedl      Telefon: 0345 2318-719  
Telefax: 0345 2318-913  
E-Mail: [info@statistik.sachsen-anhalt.de](mailto:info@statistik.sachsen-anhalt.de)

Internet: <https://statistik.sachsen-anhalt.de>  
X (ehem. Twitter): @StatistikLSA  
Mastodon: @StatistikLSA@social.sachsen-anhalt.de  
Bluesky: @statistiklsa.bsky.social

**Vertrieb:**      Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@statistik.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@statistik.sachsen-anhalt.de)

**Bibliothek und  
Besucherdienst:**      Merseburger Straße 2  
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@statistik.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@statistik.sachsen-anhalt.de)

**Herausgabe:**      Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

©      Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2025  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

**Bezug:**      kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6E110

**Foto:**      Pixabay.com/12701

# Statistischer Bericht

---



Verarbeitendes Gewerbe sowie  
Bergbau und Gewinnung  
von Steinen und Erden

Investitionen

Jahr 2023

Land Sachsen-Anhalt

---

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Klassifikation der Wirtschaftszweige	7
Grafiken	15
1. Investitionen in Rechtlichen Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts	
1.1 Investitionen in Rechtlichen Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1991 bis Jahr 2023	19
1.2 Rechtliche Einheiten, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen	20
1.3 Zugänge zum Anlagevermögen in Rechtlichen Einheiten im Jahr 2023	22
2. Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts	
2.1 Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1992 bis Jahr 2023	23
2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen	24
2.3 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Beschäftigtengrößenklassen	36
2.4 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie Tätige Personen im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Umsatzgrößenklassen	40
2.5 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestitionen) in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftsabteilungen	44
2.6 Bruttozugänge an Sachanlagen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen - Veränderung gegenüber dem Vorjahr	45
2.7 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach kreisfreien Städten und Landkreisen	46

## Vorbemerkungen

Im vorliegenden statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Investitionserhebung für rechtliche Einheiten und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Land Sachsen-Anhalt für das Jahr 2023 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht.

Bestandteil der Investitionserhebungen sind neben den erfragten aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen auch gemietete und gepachtete neue Sachanlagen (Mietinvestitionen) und Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände.

Die Angaben über die tätigen Personen und die Umsätze der rechtlichen Einheiten und Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden werden im Rahmen des Monatsberichtes für Betriebe, im Jahresbericht für Betriebe und im Jahresbericht für Mehrbetriebsunternehmen erfasst und in die Ergebnisse der Investitionserhebung übernommen. Gegenüber den Ergebnissen der o. g. Berichterstattungen, welche im Statistischen Bericht E I (Bestellnummer 3E103) veröffentlicht werden, gibt es bei den tätigen Personen- und Umsatzangaben in diesem Bericht Abweichungen:

Im Jahresbericht für Betriebe werden zur besseren Darstellung des Konjunkturverlaufes in ausgewählten Wirtschaftszweigen auch rechtliche Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen und deren Betriebe erfasst. In der Investitionserhebung werden dagegen ausschließlich die rechtlichen Einheiten einbezogen, die Ende September des Berichtsjahres 20 und mehr tätige Personen aufweisen.

Die Angaben zur Investitionserhebung werden erst im Laufe des dem Berichtsjahr folgenden Jahres bei den rechtlichen Einheiten und Betrieben erfragt. Somit liegt die Aufbereitung dieser Ergebnisse zeitlich weit hinter denen der Monats- und Jahresberichte.

Treten bei der Zusammenführung der Daten der Investitionserhebung mit denen aus den anderen Berichterstattungen Abweichungen auf, z. B. bei der Berichtskreisabgrenzung, werden sie im Rahmen der Investitionserhebung bereinigt. Abgesehen von o. g. methodischen Unterschieden bei der Erfassung der Daten der Monats- und Jahresberichte und der Investitionserhebung ist ein Teil der Abweichungen zwischen den Ergebnissen beider Erhebungen auch durch nachträgliche Berichtigungen durch die rechtlichen Einheiten zu erklären.

### Klassifikation

Die Zuordnung der Betriebe bzw. rechtlichen Einheiten und die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008). Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. Nr. L 393 vom 30.12.2006 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) umgesetzt.

Das Kodierungssystem der WZ 2008 unterscheidet zwischen Abschnitten (Buchstaben A bis U), Abteilungen (Zweisteller), Gruppen (Dreisteller), Klassen (Viersteller) und Unterklassen (Fünfsteller).

Der Wirtschaftsbereich „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“ erstreckt sich über die Abschnitte B und C sowie – in der numerischen Gliederung – über die Abteilungen 05 bis 33 der WZ 2008 (siehe Seite 9 ff).

Neben den Angaben für die Wirtschaftszweiggliederungen der WZ 2008 werden auch Ergebnisse für die Hauptgruppen: „Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie“ veröffentlicht. Die Verordnung (EG) Nr. 586/2001 der Kommission vom 26. März 2001 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 656/2007 der Kommission vom 14. Juni 2007 (ABl. EU Nr. L 155 S. 3) legt die Definition der Hauptgruppen fest.

Aus Geheimhaltungsgründen wird die Hauptgruppe Energie nicht gesondert veröffentlicht, sondern wird mit der Hauptgruppe Vorleistungsgüterproduzenten zusammengefasst.

## **Rechtsgrundlagen**

Rechtsgrundlagen für die jährliche Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden bilden:

- das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266)
- in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2727).

## **Berichtskreis**

Die jährliche Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden erfasst einmal jährlich rechtliche Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr tätigen Personen und deren Betriebe sowie Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr tätigen Personen von rechtlichen Einheiten der übrigen Wirtschaftsbereiche. Der Erhebungsbereich umfasst die Tätigkeiten nach den Abschnitten B „Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“ sowie C „Verarbeitendes Gewerbe“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

## **Rechtliche Einheit**

Als Rechtliche Einheit wird die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, bezeichnet.

Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 konnten die Begriffe „Unternehmen“ und „rechtliche Einheit“ in der amtlichen Unternehmensstrukturstatistik synonym verwendet werden. Ab dem Berichtsjahr 2018 setzt die amtliche Statistik jedoch die EU-Einheitenverordnung um. Diese definiert das Unternehmen als "kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt". Somit kann ein Unternehmen nach der neuen Definition auch aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen.

Eine rechtliche Einheit kann aus nur einem Betrieb oder auch aus mehreren Betrieben bestehen. Rechtliche Einheiten mit Sitz in Sachsen-Anhalt, deren Betriebe auch in anderen Bundesländern (Mehrländerunternehmen) ihren Sitz haben, sind in den Unternehmensergebnissen Sachsen-Anhalts enthalten.

## **Betrieb**

Als Betrieb gilt in der amtlichen Unternehmensstatistik ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegene rechtliche Einheit oder Teil einer rechtlichen Einheit (z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die - mit Ausnahmen - eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag ein und derselben rechtlichen Einheit arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einer (einzigen) rechtlichen Einheit, das seinerseits seinen Sitz stets in einem seiner Betriebe hat.

Die Investitionsergebnisse für Betriebe umfassen alle auf dem Territorium von Sachsen-Anhalt ansässigen Betriebe, auch wenn sich der Sitz der rechtlichen Einheit außerhalb des Landes Sachsen-Anhalt befindet.

Die jährliche Investitionserhebung bei rechtlichen Einheiten und Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden liefert Ergebnisse und Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung sowohl durch staatliche als auch private Institutionen. Darüber hinaus dient die Erhebung der Durchführung der strukturellen Unternehmensstatistik der Europäischen Gemeinschaft.

## **Erhebungsmerkmale**

### **Tätige Personen**

Alle im Betrieb bzw. in der rechtlichen Einheit tätigen Personen, d. h. tätige Inhaber/-innen und Mitinhaber/-innen, alle in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis stehenden Personen (z. B. auch Direktoren/-innen, Vorstandsmitglieder, Praktikanten/-innen, Volontäre/-innen und Auszubildende) und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind, Heimarbeiter/-innen, die auf der Lohn- und Gehaltsliste geführt werden und an andere rechtliche Einheiten gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassene Personen. Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, im Urlaub befindliche Personen, Personen im Erziehungsurlaub innerhalb des ersten Jahres, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Personen mit Altersteilzeitregelungen, Saison- und Aushilfsarbeiter/-innen, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter/-innen, das Personal auf Bau- und Montagestellen und vorübergehend (weniger als ein Jahr) im Ausland Tätige.

Nicht zu den tätigen Personen rechnen u. a. aufgrund einer tariflichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiter/-innen.

### **Gesamtumsatz**

Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt), abzüglich sofort gewährter Preisnachlässe.

Der Gesamtumsatz setzt sich zusammen aus dem Umsatz aus Eigenerzeugung (einschließlich Umsatz aus dem Verkauf von Energie, Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelten für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), baugewerblichem und sonstigem Umsatz (z. B. Umsatz aus Handelsware, Erlöse aus Wohnungsvermietung, aus Transportleistungen für Dritte, aus dem Verkauf eigener landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Provisionseinnahmen).

### **Investitionen**

Investitionen sind alle im Geschäftsjahr auf den Anlagekonten aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen einschl. der im Bau befindlichen Anlagen, selbsterstellten Anlagen, Großreparaturen, soweit aktiviert und Leasinggüter, die beim Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Die aktivierten **Bruttozugänge an Sachanlagen** werden nach Anlagearten gegliedert in:

- Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätzen usw. sowie einschließlich Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken) sowie Bauten auf fremden Grundstücken
- Grundstücke ohne Bauten (einschließlich Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)
- Maschinen und maschinelle Anlagen
- Betriebs- und Geschäftsausstattungen (einschließlich Werkzeugen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen)

**Nicht berücksichtigt** werden Anzahlungen auf Anlagen, wenn diese nicht aktiviert wurden; Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland; Zugänge durch den Kauf ganzer rechtlicher Einheiten oder Betriebe; die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten; Umbuchungen innerhalb bestehender Anlagekonten; der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

### **Gemietete und gepachtete neue Sachanlagen (Mietinvestitionen)**

Wert der **neuen** Sachanlagen, die im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- bzw. langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemietet und gepachtet und nicht beim Leasingnehmer aktiviert wurden. Zu den geleasteten oder über andere Formen der Anlagemiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude, EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge sowie andere Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nicht enthalten ist die Anmietung von Sachanlagen für die Mietdauer bis zu einem Jahr, von gebrauchten Investitionsgütern sowie von unbebauten Grundstücken.

## Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände

Hierbei handelt es sich um die auf dem Anlagekonto aktivierten Bruttozugänge an Konzessionen, Patenten, Lizenzen, Warenzeichen und ähnlichen Rechten sowie an Software, die entgeltlich erworben wurde und länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

### Zeichenerklärung

- .        Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- genau Null oder auf Null geändert
- x        Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen sind auf Rundungen der Zahlenwerte in den einzelnen Gruppierungen zurückzuführen.

### **Abkürzungen**

- a. n. g.     anderweitig nicht genannt
- bzw.        beziehungsweise
- d. h.        das heißt
- einschl.    einschließlich
- EUR        Euro
- Nr.        Nummer
- u. a.        unter anderem
- usw.        und so weiter
- z. B.        zum Beispiel



**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008),  
und Zuordnung der Klassen nach WZ 2008 zu den Hauptgruppen**

**Wirtschaftsbereich: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
<b>B</b>	<b>Abschnitt B – Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	
05	Kohlenbergbau	
05.1	Steinkohlenbergbau	
05.10	Steinkohlenbergbau	EN
05.2	Braunkohlenbergbau	
05.20	Braunkohlenbergbau	EN
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	
06.1	Gewinnung von Erdöl	
06.10	Gewinnung von Erdöl	EN
06.2	Gewinnung von Erdgas	
06.20	Gewinnung von Erdgas	EN
07	Erzbergbau	
07.1	Eisenerzbergbau	
07.10	Eisenerzbergbau	A
07.2	NE-Metallerzbergbau	
07.21	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	A
07.29	Sonstiger NE-Metallerzbergbau	A
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	
08.1	Gewinnung von Natursteinen, Kies, Sand, Ton und Kaolin	
08.11	Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen, Kalk- und Gipsstein, Kreide und Schiefer	A
08.12	Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	A
08.9	Sonstiger Bergbau; Gewinnung von Steinen und Erden a. n. g.	
08.91	Bergbau auf chemische und Düngemittelminerale	A
08.92	Torfgewinnung	A
08.93	Gewinnung von Salz	A
08.99	Gewinnung von Steinen und Erden a. n. g.	A
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	
09.1	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	
09.10	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	A
09.9	Erbringung von Dienstleistungen für den sonstigen Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden	
09.90	Erbringung von Dienstleistungen für den sonstigen Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden	A
<b>C</b>	<b>Abschnitt C – Verarbeitendes Gewerbe</b>	
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	
10.11	Schlachten (ohne Schlachten von Geflügel)	VG
10.12	Schlachten von Geflügel	VG
10.13	Fleischverarbeitung	VG
10.2	Fischverarbeitung	
10.20	Fischverarbeitung	VG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung	
10.31	Kartoffelverarbeitung	VG
10.32	Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften	VG
10.39	Sonstige Verarbeitung von Obst und Gemüse	VG
10.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	
10.41	Herstellung von Ölen und Fetten (ohne Margarine u. ä. Nahrungsfette)	VG
10.42	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten	VG
10.5	Milchverarbeitung	
10.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis)	VG
10.52	Herstellung von Speiseeis	VG
10.6	Mahl- und Schälmmühlen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	
10.61	Mahl- und Schälmmühlen	A
10.62	Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	A
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	
10.71	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	VG
10.72	Herstellung von Dauerbackwaren	VG
10.73	Herstellung von Teigwaren	VG
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln	
10.81	Herstellung von Zucker	VG
10.82	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	VG
10.83	Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	VG
10.84	Herstellung von Würzmitteln und Soßen	VG
10.85	Herstellung von Fertiggerichten	VG
10.86	Herstellung von homogenisierten und diätetischen Nahrungsmitteln	VG
10.89	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln a. n. g.	VG
10.9	Herstellung von Futtermitteln	
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere	A
10.92	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere	A
11	Getränkeherstellung	
11.0	Getränkeherstellung	
11.01	Herstellung von Spirituosen	VG
11.02	Herstellung von Traubenwein	VG
11.03	Herstellung von Apfelwein und anderen Fruchtweinen	VG
11.04	Herstellung von Wermutwein und sonstigen aromatisierten Weinen	VG
11.05	Herstellung von Bier	VG
11.06	Herstellung von Malz	VG
11.07	Herstellung von Erfrischungsgetränken, Gewinnung natürlicher Mineralwässer	VG
12	Tabakverarbeitung	
12.0	Tabakverarbeitung	
12.00	Tabakverarbeitung	VG
13	Herstellung von Textilien	
13.1	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	
13.10	* Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	A
13.2	Weberei	
13.20	* Weberei	A
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung	
13.30	* Veredlung von Textilien und Bekleidung	A

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren	
13.91 *	Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	VG
13.92 *	Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	VG
13.93 *	Herstellung von Teppichen	VG
13.94 *	Herstellung von Seilerwaren	VG
13.95 *	Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)	VG
13.96 *	Herstellung von technischen Textilien	VG
13.99 *	Herstellung von sonstigen Textilwaren a. n. g.	VG
14	Herstellung von Bekleidung	
14.1	Herstellung von Bekleidung (ohne Pelzbekleidung)	
14.11 *	Herstellung von Lederbekleidung	VG
14.12 *	Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung	VG
14.13 *	Herstellung von sonstiger Oberbekleidung	VG
14.14 *	Herstellung von Wäsche	VG
14.19 *	Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a. n. g.	VG
14.2	Herstellung von Pelzwaren	
14.20 *	Herstellung von Pelzwaren	VG
14.3	Herstellung von Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff	
14.31 *	Herstellung von Strumpfwaren	VG
14.39 *	Herstellung von sonstiger Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff	VG
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	
15.1	Herstellung von Leder und Lederwaren (ohne Herstellung von Lederbekleidung)	
15.11	Herstellung von Leder und Lederfaserstoff; Zurichtung und Färben von Fellen	VG
15.12	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung)	VG
15.2	Herstellung von Schuhen	
15.20	Herstellung von Schuhen	VG
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	
16.1	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	
16.10	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	A
16.2	Herstellung von sonstigen Holz-, Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	
16.21	Herstellung von Furnier-, Sperrholz-, Holzfasern- und Holzspanplatten	A
16.22	Herstellung von Parketttafeln	A
16.23	Herstellung von sonstigen Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilbauten aus Holz	A
16.24	Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehältern und Ladungsträgern aus Holz	A
16.29	Herstellung von Holzwaren a. n. g., Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	A
17	Herstellung von Papier-, Pappe und Waren daraus	
17.1	Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	
17.11 *	Herstellung von Holz- und Zellstoff	A
17.12 *	Herstellung von Papier, Karton und Pappe	A
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	
17.21 *	Herstellung von Wellpapier und -pappe sowie von Verpackungsmitteln aus Papier, Karton und Pappe	A
17.22 *	Herstellung von Haushalts-, Hygiene und Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier und Pappe	A
17.23 *	Herstellung von Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton und Pappe	A
17.24 *	Herstellung von Tapeten	A
17.29 *	Herstellung von sonstigen Waren aus Papier, Karton und Pappe	A
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	
18.1	Herstellung von Druckerzeugnissen	
18.11	Drucken von Zeitungen	VG
18.12	Drucken a. n. g.	VG
18.13	Druck- und Mediovorstufe	VG
18.14	Binden von Druckerzeugnissen und damit verbundene Dienstleistungen	VG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
18.2	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	
18.20	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	VG
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	
19.1	Kokerei	
19.10	Kokerei	EN
19.2	Mineralölverarbeitung	
19.20	Mineralölverarbeitung	EN
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	
20.1	Herstellung von chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	
20.11	*	A
20.12	*	A
20.13	*	A
20.14	*	A
20.15	*	A
20.16	*	A
20.17	*	A
20.2	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	
20.20	*	A
20.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitt	
20.30	*	A
20.4	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen	
20.41	*	VG
20.42	*	VG
20.5	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	
20.51	*	A
20.52	*	A
20.53	*	A
20.59	*	A
20.6	Herstellung von Chemiefasern	
20.60	*	A
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	
21.1	Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	
21.10	*	VG
21.2	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	
21.20	*	VG
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	
22.1	Herstellung von Gummiwaren	
22.11	Herstellung und Runderneuerung von Bereifungen	A
22.19	Herstellung von sonstigen Gummiwaren	A
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	
22.21	Herstellung von Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoffen	A
22.22	Herstellung von Verpackungsmitteln aus Kunststoffen	A
22.23	Herstellung von Baubedarfsartikeln aus Kunststoffen	A
22.29	Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren	A
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	
23.1	Herstellung von Glas und Glaswaren	
23.11	Herstellung von Flachglas	A
23.12	Veredlung und Bearbeitung von Flachglas	A
23.13	Herstellung von Hohlglas	A
23.14	Herstellung von Glasfasern und Waren daraus	A
23.19	Herstellung, Veredlung und Bearbeitung von sonstigem Glas einschließlich technischen Glaswaren	A

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
23.2	Herstellung von feuerfesten keramischen Werkstoffen und Waren	
23.20	Herstellung von feuerfesten keramischen Werkstoffen und Waren	A
23.3	Herstellung von keramischen Baumaterialien	
23.31	Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten	A
23.32	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik	A
23.4	Herstellung von sonstigen Porzellan- und keramischen Erzeugnissen	
23.41	Herstellung von keramischen Haushaltswaren und Ziergegenständen	A
23.42	Herstellung von Sanitärkeramik	A
23.43	Herstellung von Isolatoren und Isolierteilen aus Keramik	A
23.44	Herstellung von keramischen Erzeugnissen für sonstige technische Zwecke	A
23.49	Herstellung von sonstigen keramischen Erzeugnissen	A
23.5	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	
23.51	Herstellung von Zement	A
23.52	Herstellung von Kalk und gebranntem Gips	A
23.6	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	
23.61	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Kalksandstein für den Bau	A
23.62	Herstellung von Gipserzeugnissen für den Bau	A
23.63	Herstellung von Frischbeton (Transportbeton)	A
23.64	Herstellung von Mörtel und anderem Beton (Trockenbeton)	A
23.65	Herstellung von Faserzementwaren	A
23.69	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips a. n. g.	A
23.7	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a. n. g.	
23.70	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a. n. g.	A
23.9	Herstellung von Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage sowie sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	
23.91	Herstellung von Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage	A
23.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	A
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	
24.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	
24.10	* Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	A
24.2	Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	
24.20	* Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	A
24.3	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	
24.31	* Herstellung von Blankstahl	A
24.32	* Herstellung von Kaltband mit einer Breite von weniger als 600 mm	A
24.33	* Herstellung von Kaltprofilen	A
24.34	* Herstellung von kaltgezogenem Draht	
24.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	
24.41	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Edelmetallen	A
24.42	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	A
24.43	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Blei, Zink und Zinn	A
24.44	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Kupfer	A
24.45	* Erzeugung und erste Bearbeitung von sonstigen NE-Metallen	A
24.46	* Aufbereitung von Kernbrennstoffen	A
24.5	Gießereien	
24.51	* Eisengießereien	A
24.52	* Stahlgießereien	A
24.53	* Leichtmetallgießereien	A
24.54	* Buntmetallgießereien	A
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	
25.11	* Herstellung von Metallkonstruktionen	B
25.12	* Herstellung von Ausbauelementen aus Metall	B
25.2	Herstellung von Metalltanks und -behältern; Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen	
25.21	* Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen	B
25.29	* Herstellung von Sammelbehältern, Tanks u. ä. Behältern aus Metall	B

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
25.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	
25.30	* Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	B
25.4	Herstellung von Waffen und Munition	
25.40	* Herstellung von Waffen und Munition	B
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	
25.50	* Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	A
25.6	* Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	
25.61	* Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	A
25.62	* Mechanik a. n. g.	A
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	
25.71	* Herstellung von Schneidwaren und Bestecken aus unedlen Metallen	A
25.72	* Herstellung von Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	A
25.73	* Herstellung von Werkzeugen	A
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	
25.91	* Herstellung von Fässern, Trommeln, Dosen, Eimern u. ä. Behältern aus Metall	A
25.92	* Herstellung von Verpackungen und Verschlüssen aus Eisen, Stahl und NE-Metall	A
25.93	* Herstellung von Drahtwaren, Ketten und Federn	A
25.94	* Herstellung von Schrauben und Nieten	A
25.99	* Herstellung von sonstigen Metallwaren a. n. g.	A
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	
26.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten	
26.11	* Herstellung von elektronischen Bauelementen	A
26.12	* Herstellung von bestückten Leiterplatten	A
26.2	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	
26.20	* Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	B
26.3	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	
26.30	* Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	B
26.4	Herstellung von Geräten der Unterhaltungselektronik	
26.40	* Herstellung von Geräten der Unterhaltungselektronik	GG
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	
26.51	* Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	B
26.52	* Herstellung von Uhren	B
26.6	Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	
26.60	* Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	B
26.7	Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten	
26.70	* Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten	GG
26.8	Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern	
26.80	* Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern	A
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	
27.11	* Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	A
27.12	* Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	A
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	
27.20	* Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	A
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	
27.31	* Herstellung von Glasfaserkabeln	A
27.32	* Herstellung von sonstigen elektronischen und elektrischen Drähten und Kabeln	A
27.33	* Herstellung von elektrischem Installationsmaterial	A
27.4	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	
27.40	* Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	A
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten	
27.51	* Herstellung von elektrischen Haushaltsgeräten	GG
27.52	* Herstellung von nicht elektrischen Haushaltsgeräten	GG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
27.9	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	
27.90 *	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	A
28	Maschinenbau	
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	
28.11 *	Herstellung von Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)	B
28.12 *	Herstellung von hydraulischen und pneumatischen Komponenten und Systemen	B
28.13 *	Herstellung von Pumpen und Kompressoren a. n. g.	B
28.14 *	Herstellung von Armaturen a. n. g.	B
28.15 *	Herstellung von Lagern, Getrieben, Zahnrädern und Antriebselementen	B
28.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	
28.21 *	Herstellung von Öfen und Brennern	B
28.22 *	Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln	B
28.23 *	Herstellung von Büromaschinen (ohne Datenverarbeitungsgeräte und periphere Geräte)	B
28.24 *	Herstellung von handgeführten Werkzeugen mit Motorantrieb	B
28.25 *	Herstellung von kälte- und lufttechnischen Erzeugnissen, nicht für den Haushalt	B
28.29 *	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	B
28.3	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	
28.30 *	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	B
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	
28.41 *	Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung	B
28.49 *	Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen	B
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	
28.91 *	Herstellung von Maschinen für die Metallerzeugung, von Walzwerkseinrichtungen und Gießmaschinen	B
28.92 *	Herstellung von Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	B
28.93 *	Herstellung von Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	B
28.94 *	Herstellung von Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung und die Lederverarbeitung	B
28.95 *	Herstellung von Maschinen für die Papiererzeugung und -verarbeitung	B
28.96 *	Herstellung von Maschinen für die Verarbeitung von Kunststoffen und Kautschuk	B
28.99 *	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	B
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	
29.10 *	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	B
29.2	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	
29.20 *	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	B
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	
29.31 *	Herstellung elektrischer und elektronischer Ausrüstungsgegenstände für Kraftwagen	B
29.32 *	Herstellung von sonstigen Teilen und sonstigem Zubehör für Kraftwagen	B
30	Sonstiger Fahrzeugbau	
30.1	Schiff- und Bootsbau	
30.11 *	Schiffbau (ohne Boots- und Yachtbau)	B
30.12 *	Boots- und Yachtbau	B
30.2	Schienenfahrzeugbau	
30.20 *	Schienenfahrzeugbau	B
30.3	Luft- und Raumfahrzeugbau	
30.30 *	Luft- und Raumfahrzeugbau	B
30.4	Herstellung von militärischen Kampffahrzeugen	
30.40 *	Herstellung von militärischen Kampffahrzeugen	B
30.9	Herstellung von Fahrzeugen a. n. g.	
30.91 *	Herstellung von Krafträdern	GG
30.92 *	Herstellung von Fahrrädern sowie von Behindertenfahrzeugen	GG
30.99 *	Herstellung von sonstigen Fahrzeugen a. n. g.	GG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
31	Herstellung von Möbeln	
31.0	Herstellung von Möbeln	
31.01	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln	GG
31.02	Herstellung von Küchenmöbeln	GG
31.03	Herstellung von Matratzen	GG
31.09	Herstellung von sonstigen Möbeln	GG
32	Herstellung von sonstigen Waren	
32.1	Herstellung von Münzen, Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen	
32.11	Herstellung von Münzen	GG
32.12	Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	GG
32.13	Herstellung von Fantasieschmuck	GG
32.2	Herstellung von Musikinstrumenten	
32.20	Herstellung von Musikinstrumenten	GG
32.3	Herstellung von Sportgeräten	
32.30	Herstellung von Sportgeräten	VG
32.4	Herstellung von Spielwaren	
32.40	Herstellung von Spielwaren	VG
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	
32.50	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	B
32.9	Herstellung von Erzeugnissen a. n. g.	
32.91	Herstellung von Besen und Bürsten	VG
32.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen a. n. g.	VG
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	B
33.12	Reparatur von Maschinen	B
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	B
33.14	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen	B
33.15	Reparatur und Instandhaltung von Schiffen und Booten und Yachten	B
33.16	Reparatur und Instandhaltung von Luft- und Raumfahrzeugen	B
33.17	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen a. n. g.	B
33.19	Reparatur von sonstigen Ausrüstungen	B
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	
33.20	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	B

#### Hinweise zur Benutzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

In der ersten Spalte sind die Buchstaben der Abschnitte sowie die Nummern der Abteilungen, Gruppen und Klassen der WZ 2008 angegeben. Die Reihenfolge der Wirtschaftszweige richtet sich nach der WZ 2008. In der zweiten Spalte ist die Bezeichnung des jeweiligen Wirtschaftszweiges angegeben.

In der dritten Spalte ist die Zuordnung der Klassen (Viersteller) der WZ 2008 zu den Hauptgruppen im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden durch folgende Buchstaben gekennzeichnet:

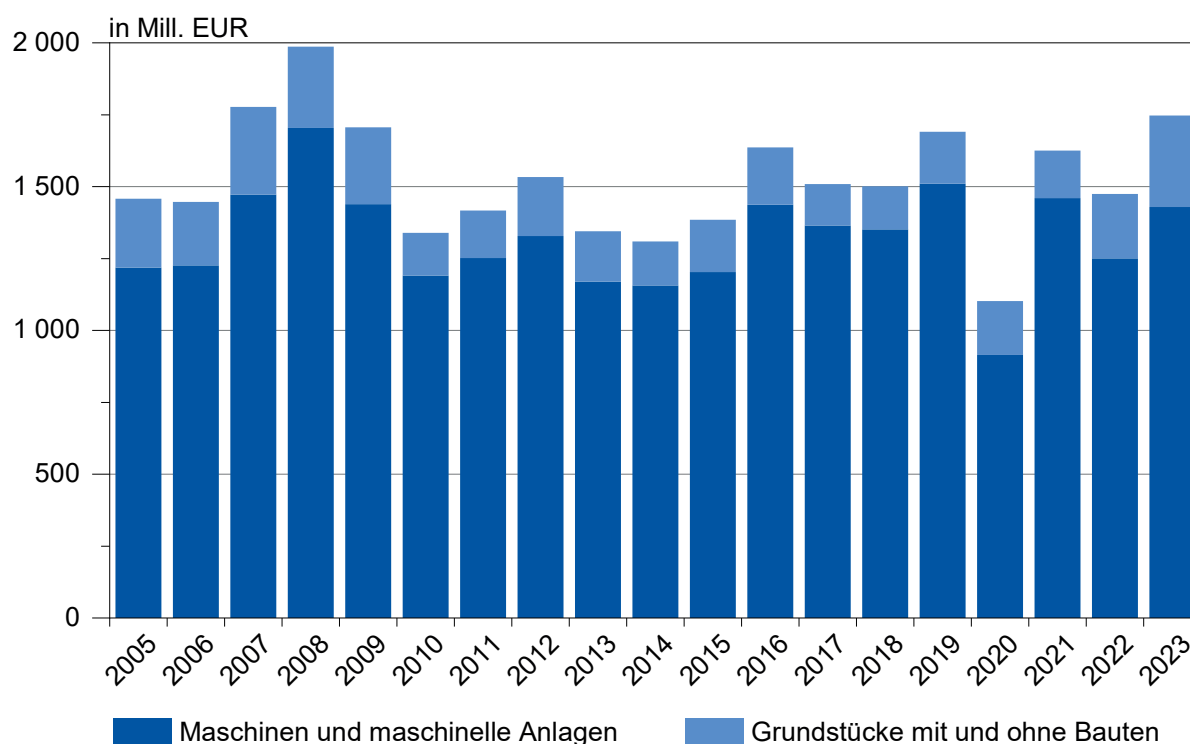
A = Vorleistungsgüterproduzenten, B = Investitionsgüterproduzenten, GG = Gebrauchsgüterproduzenten, VG = Verbrauchsgüterproduzenten, EN = Energie.

Aus Geheimhaltungsgründen werden die Hauptgruppen A = Vorleistungsgüterproduzenten und EN = Energie zusammengefasst ausgewiesen.

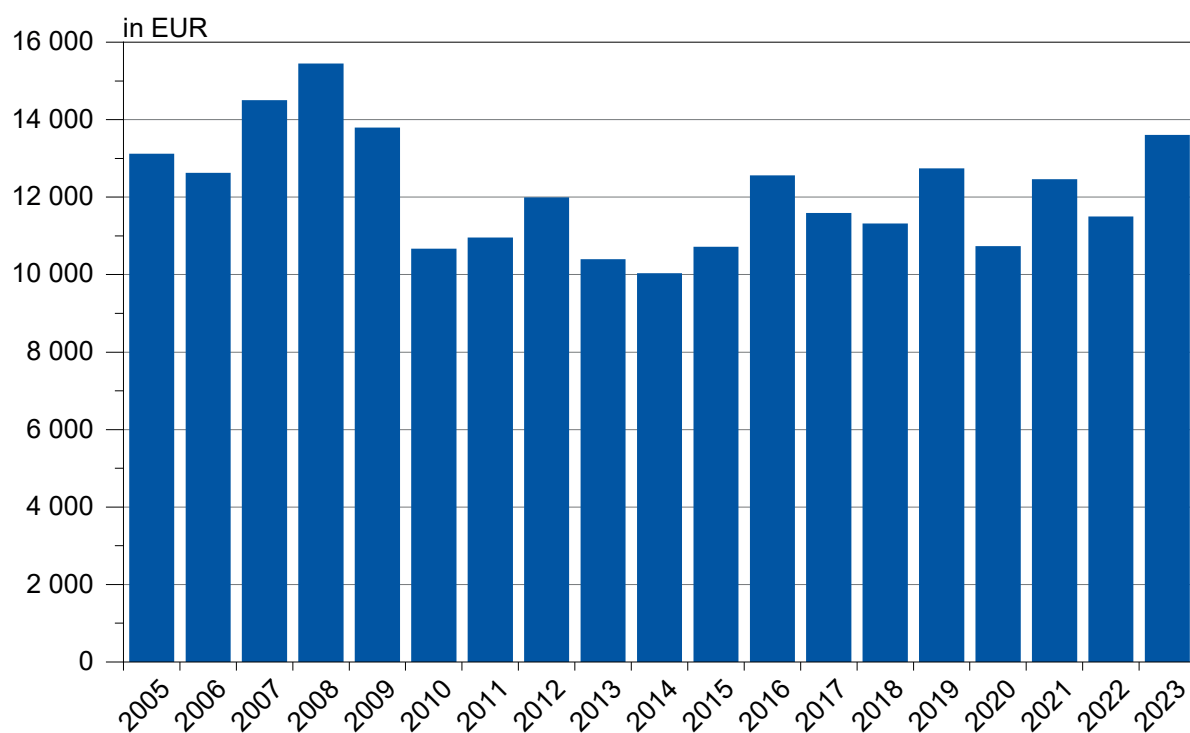
**Angaben zum Auftragseingang müssen nur für die mit einem \* gekennzeichneten Wirtschaftszweige gemeldet werden.**



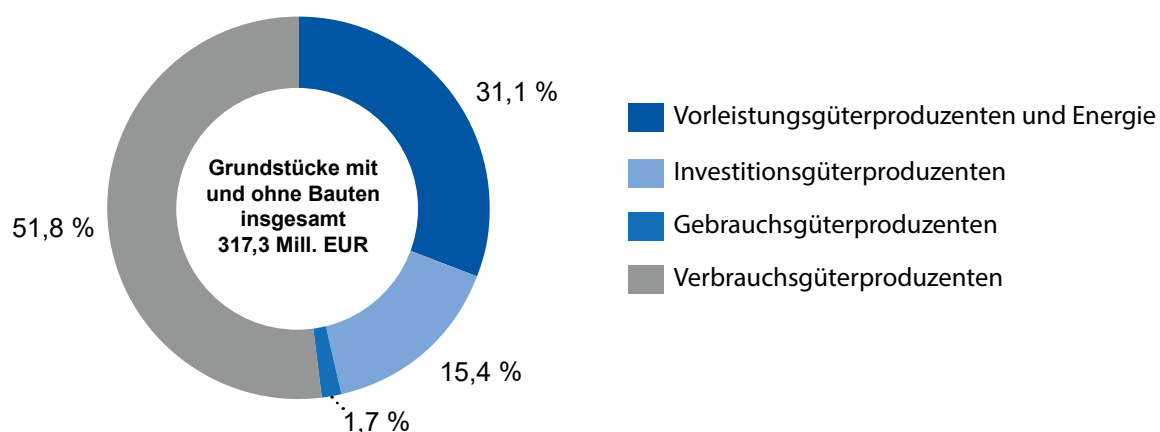
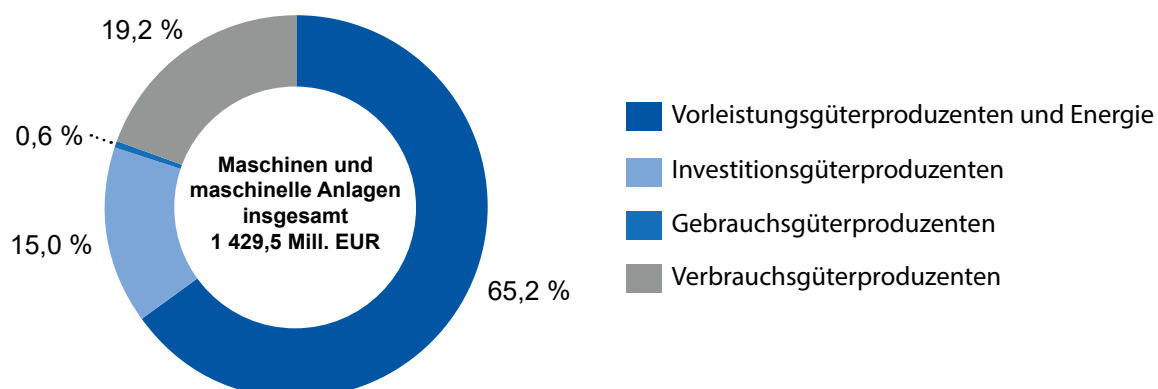
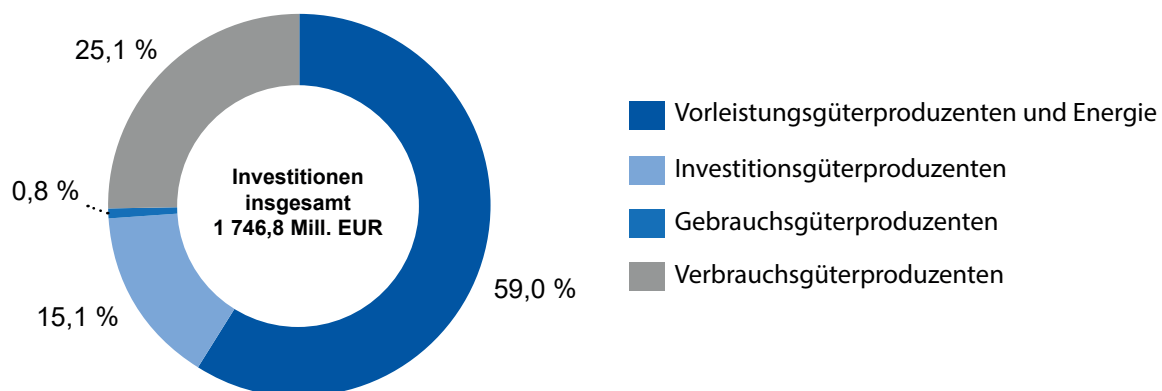
**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe  
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 bis 2023**



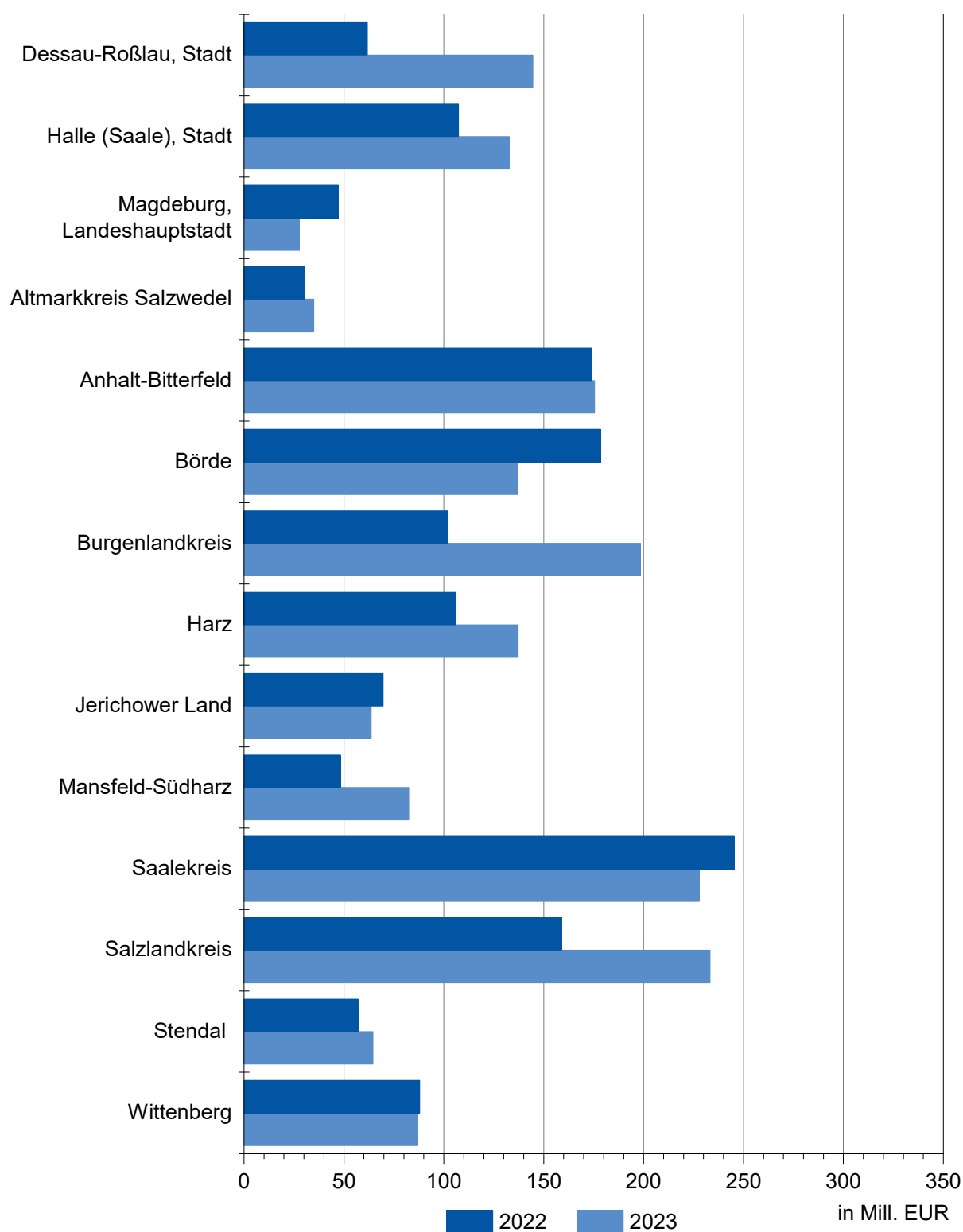
**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe  
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 bis 2023  
je tätige Person**



**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe  
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2023**



**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe  
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden  
2022 sowie 2023 nach Landkreisen und kreisfreien Städten**





1. Investitionen in Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts

1.1 Investitionen in Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1991 bis Jahr 2023

Jahr	Rechtliche Einheiten mit Investitionen	Bruttozugänge an Sachanlagen				
		insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl	1 000 EUR			EUR	%
	Systematik SYPRO					
1991	818	1 447 795	1 185 997	261 798	4 572	12,2
1992	901	1 592 729	1 335 274	257 455	8 514	13,8
1993	935	1 858 923	1 470 707	388 216	12 959	16,5
1994	933	1 615 724	1 240 665	375 059	13 232	13,7
	Systematik WZ 93					
1995	814	2 066 881	1 786 801	280 080	22 312	19,4
1996	825	2 048 849	1 644 065	404 784	23 511	19,9
1997	826	2 178 855	1 788 078	390 777	26 179	20,6
1998	807	1 931 866	1 657 743	274 124	23 483	16,7
1999	816	1 594 538	1 420 931	173 607	19 334	12,9
2000	832	1 107 645	905 427	202 216	13 059	7,1
2001	840	956 141	770 536	185 605	10 978	5,7
2002	823	934 316	782 079	152 237	10 580	5,4
	Systematik WZ 2003					
	839	1 341 325	1 229 261	112 064	14 822	7,1
2004	851	1 450 096	1 279 273	170 822	15 909	7,2
2005	854	1 235 612	1 027 897	207 715	13 736	5,3
2006	867	1 200 882	1 028 209	172 672	12 762	4,3
2007	910	1 573 746	1 284 595	289 151	15 417	5,0
2008	978	1 688 159	1 433 983	254 176	15 575	5,0
	Systematik WZ 2008					
2009	940	1 486 223	1 236 022	250 201	14 289	5,3
2010	937	1 118 771	992 152	126 620	10 733	3,5
2011	917	1 144 853	1 019 243	125 609	10 693	3,2
2012	888	1 276 849	1 105 641	171 207	12 033	3,7
2013	906	1 044 027	888 994	155 033	9 761	2,9
2014	905	987 220	864 849	122 371	9 224	2,8
2015	884	1 120 000	981 486	138 513	10 640	3,4
2016	876	1 283 858	1 135 641	148 216	12 151	4,0
2017	868	1 199 330	1 092 763	106 567	11 386	3,6
2018	839	1 135 611	1 040 448	95 163	10 610	3,2
2019	841	1 346 133	1 209 237	136 896	12 558	3,8
2020	820	1 102 000	914 630	187 370	10 735	3,5
2021	817	1 170 465	1 033 885	136 581	11 285	3,3
2022	785	1 014 364	874 441	139 923	10 015	2,2
2023	942	1 180 137	1 006 593	173 544	11 668	2,8

## 1.2 Unternehmen, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung Hauptgruppe	Rechtliche Einheiten	Tätige Personen	Gesamt- umsatz	Rechtliche Einheiten mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>16</b>	<b>2 692</b>	<b>708 797</b>	<b>14</b>
05	Kohlenbergbau	1	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen u.Erden, sonst.Bergbau	13	915	241 207	12
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>926</b>	<b>98 450</b>	<b>41 067 271</b>	<b>762</b>
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	127	17 234	6 203 613	97
11	Getränkeherstellung	8	1 699	1 020 600	8
13	Herstellung von Textilien	8	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	25	1 195	254 593	17
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	11	1 617	1 080 562	10
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	16	1 671	232 251	12
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	5	1 258	8 082 743	5
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	75	9 964	7 671 310	72
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	11	5 164	1 808 615	11
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	78	8 146	2 281 609	67
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	44	3 843	1 384 389	38
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	34	5 114	3 068 374	29
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	177	10 529	1 801 681	135
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	25	2 310	361 408	21
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	29	3 467	523 485	26
28	Maschinenbau	100	10 990	2 390 486	82
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	24	3 814	955 981	20
30	Sonstiger Fahrzeugbau	12	729	108 729	10
31	Herstellung von Möbeln	16	1 757	463 774	14
32	Herstellung von sonstigen Waren	25	1 496	148 721	20
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	75	6 067	1 130 655	61
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	413	42 951	26 481 079	350
	Investitionsgüterproduzenten	336	29 456	5 893 242	271
	Gebrauchsgüterproduzenten	23	2 128	518 152	19
	Verbrauchsgüterproduzenten	170	26 607	8 883 595	136
<b>B + C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</b>	<b>942</b>	<b>101 142</b>	<b>41 776 068</b>	<b>776</b>

## der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
<b>79 933</b>	<b>71 396</b>	<b>8 537</b>	<b>29 693</b>	<b>11,3</b>	<b>89,3</b>	<b>B</b>
.	.	.	.	.	.	05
36 844	29 148	7 696	40 267	15,3	79,1	08
.	.	.	.	.	.	09
<b>1 100 204</b>	<b>935 197</b>	<b>165 007</b>	<b>11 175</b>	<b>2,7</b>	<b>85,0</b>	<b>C</b>
85 153	76 036	9 117	4 941	1,4	89,3	10
20 178	14 238	5 940	11 876	2,0	70,6	11
.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	15
6 473	5 688	785	5 417	2,5	87,9	16
32 356	31 142	1 214	20 010	3,0	96,3	17
4 028	.	.	2 411	1,7	.	18
136 873	134 364	2 509	108 802	1,7	98,2	19
169 587	161 284	8 303	9 872	2,2	95,1	20
150 603	111 913	38 689	29 164	8,3	74,3	21
86 254	60 012	26 243	10 589	3,8	69,6	22
51 298	49 670	1 628	13 348	3,7	96,8	23
70 061	52 242	17 820	13 700	2,3	74,6	24
62 938	54 241	8 697	5 978	3,5	86,2	25
6 779	6 440	339	2 935	1,9	95,0	26
10 466	10 145	321	3 019	2,0	96,9	27
83 311	68 090	15 221	7 581	3,5	81,7	28
67 103	65 103	2 001	17 594	7,0	97,0	29
1 433	.	.	1 966	1,3	.	30
13 345	.	.	7 595	2,9	.	31
3 977	3 937	40	2 658	2,7	99,0	32
34 672	15 119	19 554	5 715	3,1	43,6	33
691 882	612 908	78 975	16 109	2,6	88,6	
212 045	173 502	38 543	7 199	3,6	81,8	
13 860	.	.	6 513	2,7	.	
262 350	.	.	9 860	3,0	.	
<b>1 180 137</b>	<b>1 006 593</b>	<b>173 544</b>	<b>11 668</b>	<b>2,8</b>	<b>85,3</b>	<b>B + C</b>

## 1.3 Zugänge zum Anlagevermögen in Unternehmen im Jahr 2023

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung Hauptgruppe	Rechtliche Einheiten	Zugänge zum Anlagevermögen			
		am 31.12.	insgesamt	Konzessionen, Patente, Lizenzen u. ä.	erworbene Software	Sachanlagen
		Anzahl	1 000 EUR			
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>16</b>	<b>79 933</b>	.	.	<b>68 507</b>
05	Kohlenbergbau	1	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonst.Bergbau	13	36 844	.	.	36 741
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>926</b>	<b>1 100 204</b>	.	.	<b>1 064 076</b>
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	127	85 153	307	2 738	82 108
11	Getränkeherstellung	8	20 178	43	4 758	15 377
13	Herstellung von Textilien	8	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	25	6 473	.	.	5 958
17	Herstellung von Papier,Pappe und Waren daraus	11	32 356	.	.	32 282
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	16	4 028	.	.	2793
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	5	136 873	.	.	135 980
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	75	169 587	1 178	2 122	166 287
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	11	150 603	.	.	142 250
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	78	86 254	167	1 157	84 930
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	44	51 298	.	.	47 006
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	34	70 061	327	757	68 977
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	177	62 938	432	1 636	60 870
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	25	6 779	129	95	6 555
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	29	10 466	22	749	9 695
28	Maschinenbau	100	83 311	402	1 267	81 642
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	24	67 103	125	159	66 819
30	Sonstiger Fahrzeugbau	12	1 433	.	.	1 400
31	Herstellung von Möbeln	16	13 345	.	.	12 030
32	Herstellung von sonstigen Waren	25	3 977	.	.	3 705
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	75	34 672	299	256	34 117
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	413	691 882	13 308	12 074	666 500
	Investitionsgüterproduzenten	336	212 045	1 080	1 989	208 976
	Gebrauchsgüterproduzenten	23	13 860	17	1 420	12 423
	Verbrauchsgüterproduzenten	170	262 350	692	17 046	244 612
<b>B + C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</b>	<b>942</b>	<b>1 180 137</b>	<b>15 098</b>	<b>32 529</b>	<b>1 132 510</b>



**2. Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts**

**2.1 Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1992 bis Jahr 2023**

Jahr	Betriebe mit Investitionen	Bruttozugänge an Sachanlagen				
		insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl	1 000 EUR			EUR	%
		Systematik SYPRO				
1992	1 000	1 616 147	1 333 521	282 626	8 286	13,8
1993	1 053	1 950 248	1 533 715	416 533	12 611	16,9
1994	1 078	1 826 338	1 410 009	416 330	13 375	14,4
		Systematik WZ 93				
1995	981	2 388 541	2 061 441	327 099	21 391	19,0
1996	996	2 109 534	1 723 838	385 695	19 669	16,5
1997	1 017	2 132 718	1 752 873	379 845	20 777	15,8
1998	1 008	1 833 151	1 541 873	291 278	17 978	12,4
1999	1 039	1 440 424	1 240 498	199 926	14 157	9,0
2000	1 055	1 351 542	1 113 767	237 776	13 091	7,0
2001	1 081	1 255 650	1 019 486	236 164	11 733	6,2
2002	063	1 250 881	1 069 842	181 039	11 634	5,9
		Systematik WZ 2003				
2003	1 077	392 309	1 277 940	114 369	12 739	6,0
2004	1 111	1 588 262	1 396 580	191 682	14 267	6,2
2005	1 130	1 458 237	1 218 223	240 014	13 122	5,0
2006	1 156	1 446 745	1 226 521	220 224	12 626	4,3
2007	1 197	1 776 774	1 471 740	305 034	14 506	4,7
2008	1 265	1 987 246	1 704 442	282 803	15 445	5,0
		Systematik WZ 2008				
2009	1 216	1 705 996	1 439 350	266 647	13 793	5,3
2010	1 236	1 339 361	1 191 025	148 336	10 666	3,5
2011	1 213	1 417 092	1 252 235	164 857	10 958	3,3
2012	1 188	1 533 377	1 328 617	204 760	11 995	3,7
2013	1 209	1 345 718	1 170 321	175 397	10 400	3,2
2014	1 216	1 309 234	1 156 732	152 503	10 038	3,2
2015	1 189	1 384 222	1 202 472	181 750	10 719	3,6
2016	1 174	1 636 209	1 436 538	199 671	12 564	4,2
2017	1 191	1 508 888	1 365 191	143 697	11 590	3,7
2018	1 164	1 500 646	1 351 088	149 558	11 321	3,5
2019	1 176	1 690 966	1 509 672	181 294	12 740	4,0
2020	1 160	1 478 856	1 291 375	187 481	11 607	3,8
2021	1 158	1 625 114	1 459 552	165 561	12 463	3,6
2022	1 124	1 474 440	1 250 589	223 851	11 497	2,5
2023	1 114	1 746 820	1 429 523	317 297	13 603	3,3

## 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>43</b>	<b>2 874</b>	<b>735 132</b>	<b>36</b>
05	Kohlenbergbau	2	.	.	.
05.2	Braunkohlenbergbau	2	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1	.	.	.
06.2	Gewinnung von Erdgas	1	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	38	1 455	439 896	32
08.1	Gewinnung von Natursteinen, Kies, Sand, Ton und Kaolin	36	.	.	.
08.11	Gewinnung v. Natursteinen, Kalk- u. Gipssteinen, Kreide usw.	13	395	105 908	10
08.12	Gewinnung v. Kies, Sand, Ton u. Kaolin	23	.	.	.
08.9	Sonstiger Bergbau; Gewinnung von Steinen und Erden a. n. g.	2	.	.	.
08.93	Gewinnung von Salz	2	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.
09.1	Erbringung v. Dienstleistungen für die Gew. von Erdöl u. Erdgas	2	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>1 306</b>	<b>125 545</b>	<b>52 027 255</b>	<b>1 078</b>
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	165	21 701	8 883 101	131
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	43	5 754	2 520 342	34
10.11	Schlachten (ohne Schlachten von Geflügel)	9	.	.	.
10.12	Schlachten von Geflügel	2	.	.	.
10.13	Fleischverarbeitung	32	3 732	951 771	26
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung	12	1 504	561 542	.
10.31	Kartoffelverarbeitung	4	.	.	.
10.32	Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften	1	.	.	.
10.39	Sonstige Verarbeitung von Obst und Gemüse	7	1 180	401 694	.
10.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	4	.	.	.
10.41	H. v. Ölen u. Fetten (oh. Margarine u.ä.)	3	.	.	.
10.42	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten	1	.	.	.
10.5	Milchverarbeitung	6	1 316	1 195 367	6
10.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis)	6	1 316	1 195 367	6
10.6	Mahl- und Schälsmühlen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	8	1 841	1 197 708	.
10.61	Mahl- und Schälsmühlen	6	.	.	.
10.62	Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	2	.	.	.
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	55	6 949	1 143 877	37
10.71	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	49	6 358	1 056 053	.
10.72	Herstellung von Dauerbackwaren	6	591	87 824	.
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln	21	3 226	1 463 872	.
10.81	Herstellung von Zucker	3	700	763 257	3
10.82	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	8	881	230 652	.
10.83	Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1	.	.	.
10.84	Herstellung von Würzmitteln und Soßen	2	.	.	.
10.85	Herstellung von Fertiggerichten	5	1 091	317 790	5
10.89	Herstellung von Nahrungsmitteln a. n. g.	2	.	.	.
10.9	Herstellung von Futtermitteln	16	.	.	.
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere	13	417	506 480	.
10.92	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere	3	.	.	.
11	Getränkeherstellung	10	1 849	921 847	.
11.02	Herstellung von Traubenwein	2	.	.	.
11.05	Herstellung von Bier	1	.	.	.
11.07	Herst. von Erfrischungsgetränken, Gew. natürl. Mineralwässer	7	1 305	435 813	7

## der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
<b>68 561</b>	<b>64 273</b>	<b>4 287</b>	<b>23 856</b>	<b>9,3</b>	<b>93,7</b>	<b>B</b>
.	.	.	.	.	.	05
.	.	.	.	.	.	05.2
.	.	.	.	.	.	06
.	.	.	.	.	.	06.2
37 085	33 897	3 188	25 488	8,4	91,4	08
.	.	.	.	.	.	08.1
10 471	9 744	726	26 508	9,9	93,1	08.11
.	.	.	.	.	.	08.12
.	.	.	.	.	.	08.9
.	.	.	.	.	.	08.93
.	.	.	.	.	.	09
.	.	.	.	.	.	09.1
<b>1 678 259</b>	<b>1 365 250</b>	<b>313 009</b>	<b>13 368</b>	<b>3,2</b>	<b>81,3</b>	<b>C</b>
160 272	148 991	11 282	7 385	1,8	93,0	10
19 793	18 846	946	3 440	0,8	95,2	10.1
.	.	.	.	.	.	10.11
.	.	.	.	.	.	10.12
17 211	16 762	448	4 612	1,8	97,4	10.13
6 675	.	.	4 438	1,2	.	10.3
.	.	.	.	.	.	10.31
.	.	.	.	.	.	10.32
3 368	.	.	2 854	0,8	.	10.39
.	.	.	.	.	.	10.4
.	.	.	.	.	.	10.41
.	.	.	.	.	.	10.42
17 947	15 184	2 763	13 637	1,5	84,6	10.5
17 947	15 184	2 763	13 637	1,5	84,6	10.51
31 770	.	.	17 257	2,7	.	10.6
.	.	.	.	.	.	10.61
.	.	.	.	.	.	10.62
20 186	.	.	2 905	1,8	.	10.7
19 195	.	.	3 019	1,8	.	10.71
991	991	-	1 677	1,1	100,0	10.72
54 394	52 431	1 963	16 861	3,7	96,4	10.8
29 252	.	.	41 789	3,8	.	10.81
5 662	.	.	6 427	2,5	.	10.82
.	.	.	.	.	.	10.83
.	.	.	.	.	.	10.84
13 901	12 038	1 863	12 741	4,4	86,6	10.85
.	.	.	.	.	.	10.89
.	.	.	.	.	.	10.9
.	.	.	.	.	.	10.91
.	.	.	.	.	.	10.92
22 279	15 719	6 560	12 049	2,4	70,6	11
.	.	.	.	.	.	11.02
.	.	.	.	.	.	11.05
9 847	8 860	987	7 546	2,3	90,0	11.07

# **Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
13	Herstellung von Textilien	10	.	.	.
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung	2	.	.	.
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren	8	.	.	.
13.92	Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	2	.	.	.
13.94	Herstellung von Seilerwaren	1	.	.	.
13.95	Herstellung v. Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)	4	253	74 957	.
13.96	Herstellung von techn. Textilien	1	.	.	.
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.
15.2	Herstellung von Schuhen	1	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	32	2 126	685 672	.
16.1	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	7	380	157 394	3
16.2	H. v. sonst. Holz-, Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	25	1 746	528 277	21
16.21	H. v. Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten	4	693	327 684	4
16.23	Herstellung von sonstigen Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen u. Fertigteilbauten aus Holz	15	852	155 179	11
16.24	Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehältern und Ladungsträgern aus Holz	4	.	.	.
16.29	H. v. Holzwaren a. n. g. Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	2	.	.	.
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	20	2 961	2 014 646	.
17.1	Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	5	1 119	977 773	.
17.11	Herstellung von Holz- und Zellstoff	1	.	.	.
17.12	Herstellung von Papier, Karton und Pappe	4	.	.	.
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	15	1 842	1 036 872	.
17.21	Herstellung von Wellpapier u. -pappe sowie v. Verpackungsmitteln aus Papier, Karton und Pappe	9	902	572 242	.
17.22	Herstellung von Haushalts-, Hygiene- und Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier und Pappe	2	.	.	.
17.23	H. v. Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton und Pappe	1	.	.	.
17.29	Herstellung von sonstigen Waren aus Papier, Karton und Pappe	3	301	83 329	3
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	19	1 945	317 260	15
18.1	Herstellung von Druckerzeugnissen	19	1 945	317 260	15
18.11	Drucken von Zeitungen	1	.	.	.
18.12	Drucken a. n. g.	15	1 677	285 235	12
18.13	Druck- und Medieneinstufen	3	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	5	1 258	8 082 743	5
19.2	Mineralölverarbeitung	5	1 258	8 082 743	5
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	109	13 787	10 045 448	105
20.1	H. v. chem. Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen	69	10 142	7 456 594	.
20.11	Kunststoffen in Primärformen u. synth. Kautschuk in Primärformen	6	406	460 456	6
20.12	Herstellung von Industriegasen	2	.	.	.
20.13	H. v. sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien	14	1 277	676 298	14
20.14	H. v. sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	22	3 029	3 310 005	.

## der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	13.3
.	.	.	.	.	.	13.9
.	.	.	.	.	.	13.92
.	.	.	.	.	.	13.94
2 470	.	.	9 761	3,3	.	13.95
.	.	.	.	.	.	13.96
.	.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	.	15.2
39 554	38 769	785	18 605	5,8	98,0	16
.	.	.	.	.	.	16.1
.	.	.	.	.	.	16.2
10 607	.	.	15 306	3,2	.	16.21
2 563	2 125	437	3 008	1,7	82,9	16.23
.	.	.	.	.	.	16.24
.	.	.	.	.	.	16.29
50 625	48 172	2 453	17 097	2,5	95,2	17
29 446	28 226	1 221	26 315	3,0	95,9	17.1
.	.	.	.	.	.	17.11
.	.	.	.	.	.	17.12
21 178	19 946	1 232	11 497	2,0	94,2	17.2
8 886	8 433	453	9 851	1,6	94,9	17.21
.	.	.	.	.	.	17.22
.	.	.	.	.	.	17.23
2 593	.	.	8 616	3,1	.	17.29
3 838	.	.	1 973	1,2	.	18
3 838	.	.	1 973	1,2	.	18.1
.	.	.	.	.	.	18.11
3 545	.	.	2 114	1,2	.	18.12
.	.	.	.	.	.	18.13
136 873	134 363	2 509	108 802	1,7	98,2	19
136 873	134 363	2 509	108 802	1,7	98,2	19.2
266 893	256 261	10 632	19 358	2,7	96,0	20
219 036	209 656	9 381	21 597	2,9	95,7	20.1
20 589	.	.	50 713	4,5	.	20.11
.	.	.	.	.	.	20.12
37 057	36 389	667	29 018	5,5	98,2	20.13
43 099	39 132	3 967	14 229	1,3	90,8	20.14

# **Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
20.15	Herstellung von Düngemitteln und Stickstoffverbindungen	4	.	.	.
20.16	Herstellung von Kunststoffen in Primärformen	20	1 999	1 254 302	20
20.17	Herstellung von synthetischem Kautschuk in Primärformen	1	.	.	.
20.2	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	2	.	.	.
20.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitt	7	.	.	.
20.4	H. v. Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen	11	956	399 878	.
20.41	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	9	.	.	.
20.42	Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	2	.	.	.
20.5	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	20	1 793	1 835 008	.
20.51	Herstellung von pyrotechnischen Erzeugnissen	3	293	49 588	3
20.52	Herstellung von Klebstoffen	3	139	69 617	3
20.59	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	14	1 361	1 715 804	.
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	19	5 762	1 867 508	.
21.1	Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	5	587	79 402	.
21.2	H. v. pharmazeut. Spezialitäten und sonst. pharmazeut. Erzeugn.	14	5 175	1 788 106	14
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	93	8 458	2 369 440	79
22.1	Herstellung von Gummiwaren	13	1 304	307 569	.
22.19	Herstellung von sonstigen Gummiwaren	13	1 304	307 569	.
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	80	7 154	2 061 871	.
22.21	H. v. Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoffen	24	2 934	1 237 906	.
22.22	Herstellung von Verpackungsmitteln aus Kunststoffen	8	589	285 437	8
22.23	Herstellung von Baubedarfsartikeln aus Kunststoffen	23	1 461	275 555	.
22.29	Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren	25	2 170	262 973	21
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	147	7 543	2 452 056	120
23.1	Herstellung von Glas und Glaswaren	18	2 267	944 427	.
23.11	Herstellung von Flachglas	3	803	386 103	3
23.12	Veredlung und Bearbeitung von Flachglas	8	696	248 062	.
23.13	Herstellung von Hohlglas	2	.	.	.
23.14	H. v. Glasfasern und Waren daraus	3	.	.	.
23.19	Herstellung, Veredlung und Bearbeitung von sonstigem Glas einschließlich technischer Glaswaren	2	.	.	.
23.3	Herstellung von keramischen Baumaterialien	4	510	78 386	4
23.31	Herstellung v. keramischen Wand- u. Bodenfliesen und -platten	1	.	.	.
23.32	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik	3	.	.	.
23.4	Herstellung von sonst. Porzellan- und keramischen Erzeugnissen	1	.	.	.
23.42	Herstellung von Sanitärkeramik	1	.	.	.
23.5	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	7	750	432 889	7
23.51	Herstellung von Zement	2	.	.	.
23.52	Herstellung von Kalk und gebranntem Gips	5	.	.	.
23.6	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	98	2 782	695 952	78
23.61	H. v. Erzeugnissen aus Beton, Zement u. Kalksandstein für den Bau	42	2 080	424 527	36
23.62	Herstellung von Gipserzeugnissen für den Bau	3	348	85 878	3
23.63	Herstellung von Frischebeton (Transportbeton)	48	196	94 494	34
23.64	Herstellung von Mörtel und anderem Beton (Trockenbeton)	4	.	.	.
23.69	H. v. sonst. Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips a. n. g.	1	.	.	.
23.7	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen u. Natursteinen a. n. g.	3	.	.	.

## der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen- Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik- Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
.	.	.	.	.	.	20.15
34 890	34 216	674	17 454	2,8	98,1	20.16
.	.	.	.	.	.	20.17
.	.	.	.	.	.	20.2
.	.	.	.	.	.	20.3
10 179	10 074	106	10 648	2,6	99,0	20.4
.	.	.	.	.	.	20.41
.	.	.	.	.	.	20.42
33 024	31 878	1 146	18 418	1,8	96,5	20.5
1 806	.	.	6 165	3,6	.	20.51
1 678	.	.	12 071	2,4	.	20.52
29 540	28 566	974	21 704	1,7	96,7	20.59
274 856	125 104	149 752	47 701	14,7	45,5	21
125 533	.	.	213 855	158,1	.	21.1
149 323	.	.	28 855	8,4	.	21.2
88 342	61 988	26 354	10 445	3,7	70,2	22
6 664	5 598	1 066	5 110	2,2	84,0	22.1
6 664	5 598	1 066	5 110	2,2	84,0	22.19
81 678	56 390	25 289	11 417	4,0	69,0	22.2
55 668	32 431	23 237	18 973	4,5	58,3	22.21
9 308	8 474	834	15 803	3,3	91,0	22.22
10 793	.	.	7 387	3,9	.	22.23
5 909	.	.	2 723	2,2	.	22.29
139 759	125 751	14 007	18 528	5,7	90,0	23
77 212	70 471	6 741	34 059	8,2	91,3	23.1
18 070	.	.	22 503	4,7	.	23.11
4 287	.	.	6 160	1,7	.	23.12
.	.	.	.	.	.	23.13
.	.	.	.	.	.	23.14
.	.	.	.	.	.	23.19
2 648	.	.	5 192	3,4	.	23.3
.	.	.	.	.	.	23.31
.	.	.	.	.	.	23.32
.	.	.	.	.	.	23.4
.	.	.	.	.	.	23.42
15 225	.	.	20 300	3,5	.	23.5
.	.	.	.	.	.	23.51
.	.	.	.	.	.	23.52
27 469	24 411	3 058	9 874	3,9	88,9	23.6
17 303	16 102	1 202	8 319	4,1	93,1	23.61
3 464	.	.	9 955	4,0	.	23.62
3 610	.	.	18 418	3,8	.	23.63
.	.	.	.	.	.	23.64
.	.	.	.	.	.	23.69
.	.	.	.	.	.	23.7

# **Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
23.9	Herstellung v. Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage sowie sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	16	692	232 895	12
23.99	H. v. sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetall. Mineralien a. n. g.	16	692	232 895	12
24	Metallerzeugung und –bearbeitung	42	7 172	4 446 576	37
24.1	Erzeugung aus Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	2	.	.	.
24.2	Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	6	377	67 092	.
24.3	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	2	.	.	.
24.33	Herstellung von Kaltprofilen	1	.	.	.
24.34	Herstellung von kaltgezogenem Draht	1	.	.	.
24.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	17	3 131	2 872 383	.
24.42	Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	11	1 920	1 513 619	11
24.44	Erzeugung und erste Bearbeitung von Kupfer	4	.	.	.
24.45	Erzeugung und erste Bearbeitung von sonstigen NE-Metallen	2	.	.	.
24.5	Gießereien	15	2 316	640 606	.
24.51	Eisengießereien	6	.	.	.
24.52	Stahlgießereien	2	.	.	.
24.53	Leichtmetallgieereien	7	1 727	545 149	7
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	220	13 040	2 493 930	165
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	93	5 505	1 139 016	68
25.11	Herstellung von Metallkonstruktionen	79	4 768	965 732	61
25.12	Herstellung von Ausbauelementen aus Metall	14	737	173 284	7
25.2	Herstellung von Metalltanks und -behältern; Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen	10	.	.	.
25.29	Herstellung von Sammelbehältern, Tanks u. . Behältern aus Metall	10	.	.	.
25.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	1	.	.	.
25.4	Herstellung von Waffen und Munition	1	.	.	.
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	11	1 323	234 551	8
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	68	2 999	385 774	48
25.61	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	29	1 262	180 387	19
25.62	Mechanik a. n. g.	39	1 737	205 387	29
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	11	743	139 288	.
25.72	Herstellung von Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	3	.	.	.
25.73	Herstellung von Werkzeugen	8	.	.	.
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	25	1 796	442 968	20
25.91	Herstellung von Fässern, Trommeln, Dosen, Eimern u. . Behältern aus Metall	2	.	.	.
25.92	Herstellung von Verpackungen u. Verschlüssen aus Eisen, Stahl und NE-Metall	1	.	.	.
25.93	Herstellung von Drahtwaren, Ketten und Federn	7	373	93 907	.
25.94	Herstellung von Schrauben und Nieten	2	.	.	.
25.99	Herstellung von sonstigen Metallwaren a. n. g.	13	794	172 803	9
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektron. und opt. Erzeugnissen	30	2 856	454 541	26
26.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten	8	.	.	.
26.11	Herstellung von elektronischen Bauelementen	3	.	.	.
26.12	Herstellung von bestückten Leiterplatten	5	266	33 010	5
26.2	Herstellung von DV-Geräten u. peripheren Geräten	1	.	.	.
26.3	H. v. Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	7	723	134 279	.



## der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
13 549	13 019	531	19 580	5,8	96,1	23.9
13 549	13 019	531	19 580	5,8	96,1	23.99
111 608	87 561	24 047	15 562	2,5	78,5	24
.	.	.	.	.	.	24.1
2 202	.	.	5 842	3,3	.	24.2
.	.	.	.	.	.	24.3
.	.	.	.	.	.	24.33
.	.	.	.	.	.	24.34
64 458	58 462	5 996	20 587	2,2	90,7	24.4
40 629	38 188	2 441	21 161	2,7	94,0	24.42
.	.	.	.	.	.	24.44
.	.	.	.	.	.	24.45
29 299	15 525	13 774	12 651	4,6	53,0	24.5
.	.	.	.	.	.	24.51
.	.	.	.	.	.	24.52
27 296	13 578	13 718	15 806	5,0	49,7	24.53
85 217	68 712	16 505	6 535	3,4	80,6	25
32 893	24 170	8 723	5 975	2,9	73,5	25.1
31 768	23 044	8 723	6 663	3,3	72,5	25.11
1 125	1 125	-	1 527	0,6	100,0	25.12
.	.	.	.	.	.	25.2
.	.	.	.	.	.	25.29
.	.	.	.	.	.	25.3
.	.	.	.	.	.	25.4
12 966	.	.	9 800	5,5	.	25.5
14 524	.	.	4 843	3,8	.	25.6
4 527	.	.	3 587	2,5	.	25.61
9 998	7 314	2 684	5 756	4,9	73,2	25.62
5 359	5 327	33	7 213	3,9	99,4	25.7
.	.	.	.	.	.	25.72
.	.	.	.	.	.	25.73
16 037	13 240	2 798	8 930	3,6	82,6	25.9
.	.	.	.	.	.	25.91
.	.	.	.	.	.	25.92
1 171	.	.	3 140	1,2	.	25.93
.	.	.	.	.	.	25.94
8 553	7 342	1 211	10 772	4,9	85,8	25.99
48 991	47 661	1 331	17 154	10,8	97,3	26
.	.	.	.	.	.	26.1
.	.	.	.	.	.	26.11
442	442	-	1 663	1,3	100,0	26.12
.	.	.	.	.	.	28.2
1 808	.	.	2 500	1,3	.	26.3

# **Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	12	1 342	233 445	9
26.51	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	12	1 342	233 445	9
26.7	Herstellung v. optischen u. fotografischen Instrumenten u. Geräten	2	.	.	.
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	36	3 591	576 446	32
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	26	2 747	391 554	.
27.11	H.v. Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	11	1 741	230 918	.
27.12	H.v. Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	15	1 006	160 636	.
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	2	.	.	.
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	2	.	.	.
27.33	Herstellung von elektrischem Installationsmaterial	2	.	.	.
27.4	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	2	.	.	.
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten	1	.	.	.
27.52	Herstellung von nicht elektrischen Haushaltsgeräten	1	.	.	.
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	3	269	31 807	.
28	Maschinenbau	126	12 665	2 760 313	105
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	33	4 988	1 256 652	27
28.11	Herstellung von Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)	6	797	197 161	.
28.12	Herstellung von hydraulischen und pneumatischen Komponenten und Systemen	3	290	56 804	3
28.13	Herstellung von Pumpen und Kompressoren a. n. g.	4	784	188 704	4
28.14	Herstellung von Armaturen a. n. g.	6	675	162 228	.
28.15	H. v. Lagern, Getrieben, Zahnrädern und Antriebselementen	14	2 442	651 755	10
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	35	2 583	642 717	29
28.21	Herstellung von Öfen und Brennern	2	.	.	.
28.22	Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln	14	1 260	448 116	.
28.25	H. v. kälte- u. lufttechnischen Erzeugn., nicht für den Haushalt	6	.	.	.
28.29	H. v. sonst. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	13	881	100 714	.
28.3	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	5	1 044	188 438	5
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	10	1 033	169 760	10
28.41	Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung	7	844	160 516	7
28.49	Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen	3	189	9 244	3
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	43	3 017	502 745	34
28.91	Herstellung von Maschinen für die Metallerzeugung, von Walzwerkseinrichtungen und Gießmaschinen	4	485	70 867	4
28.92	Herstellung von Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	3	180	13 327	.
28.93	H. v. Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	4	328	59 729	.
28.94	H. v. Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung und die Lederverarbeitung	1	.	.	.
28.95	H. v. Maschinen für die Papiererzeugung und -verarbeitung	1	.	.	.
28.96	H. v. Maschinen für die Verarbeitung v. Kunststoffen u. Kautschuk	1	.	.	.
28.99	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	29	1 825	321 320	22
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	28	4 376	1 047 925	22
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagmotoren	1	.	.	.
29.2	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	10	.	.	.
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	17	3 089	832 224	12
29.32	H. v. sonstigen Teilen und sonstigem Zubehör für Kraftwagen	17	3 089	832 224	12

## der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
5 953	.	.	4 436	2,6	.	26.5
5 953	.	.	4 436	2,6	.	26.51
.	.	.	.	.	.	26.7
10 487	10 165	321	2 920	1,8	96,9	27
8 148	7 897	251	2 966	2,1	96,9	27.1
6 075	.	.	3 489	2,6	.	27.11
2 073	.	.	2 061	1,3	.	27.12
.	.	.	.	.	.	27.2
.	.	.	.	.	.	27.3
.	.	.	.	.	.	27.33
.	.	.	.	.	.	27.4
.	.	.	.	.	.	27.5
.	.	.	.	.	.	27.52
.	.	-	.	.	.	27.9
97 990	82 705	15 285	7 737	3,5	84,4	28
30 985	30 704	282	6 212	2,5	99,1	28.1
4 379	.	.	5 494	2,2	.	28.11
.	.	.	.	.	.	28.12
4 258	4 258	-	5 431	2,3	100,0	28.13
3 282	.	.	4 862	2,0	.	28.14
13 465	.	.	5 514	2,1	.	28.15
15 951	15 686	264	6 175	2,5	98,3	28.2
.	.	.	.	.	.	28.21
7 518	.	.	5 967	1,7	.	28.22
.	.	.	.	.	.	28.25
7 050	.	.	8 002	7,0	.	28.29
33 576	.	.	32 161	17,8	.	28.3
7 464	.	.	7 226	4,4	.	28.4
7 172	.	.	8 498	4,5	.	28.41
292	292	-	1 545	3,2	100,0	28.49
10 014	8 644	1 370	3 319	2,0	86,3	28.9
860	.	.	1 773	1,2	.	28.91
.	.	-	.	.	.	28.92
360	.	.	1 098	0,6	.	28.93
.	.	.	.	.	.	28.94
.	.	.	.	.	.	28.95
.	.	.	.	.	.	28.96
6 159	.	.	3 375	1,9	.	28.99
69 126	67 075	2 051	15 797	6,6	97,0	29
.	.	.	.	.	.	29.1
.	.	.	.	.	.	29.2
65 069	63 479	1 590	21 065	7,8	97,6	29.3
65 069	63 479	1 590	21 065	7,8	97,6	29.32

# **Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen Hauptgruppe	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
30	Sonstiger Fahrzeugbau	17	2 546	425 129	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	4	155	31 514	4
30.11	Schiffbau (ohne Boots- und Yachtbau)	4	155	31 514	4
30.2	Schienenfahrzeugbau	7	2 016	351 419	7
30.9	Herstellung von Fahrzeugen a. n. g.	6	375	42 196	.
30.91	Herstellung von Krafträdern	3	206	20 425	.
30.92	Herstellung von Fahrrädern sowie von Behindertenfahrzeugen	2	.	.	.
30.99	Herstellung von sonstigen Fahrzeugen a. n. g.	1	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	17	1 779	464 534	.
31.01	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln	2	.	.	.
31.02	Herstellung von Küchenmöbeln	3	.	.	.
31.09	Herstellung von sonstigen Möbeln	12	659	103 159	.
32	Herstellung von sonstigen Waren	35	1 776	175 643	27
32.4	Herstellung von Spielwaren	1	.	.	.
32.5	H. v. medizinischen u. zahnmedizinischen Apparaten u. Materialien	31	1 187	100 363	25
32.9	Herstellung von Erzeugnissen a. n. g.	3	.	.	.
32.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen a. n. g.	3	.	.	.
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	125	7 825	1 433 572	100
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen u. Ausrüstungen	79	4 128	629 491	60
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	11	655	93 911	.
33.12	Reparatur von Maschinen	45	1 809	360 585	33
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	3	87	18 793	.
33.14	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen	8	381	60 870	5
33.15	Reparatur und Instandhaltung von Booten, Schiffen und Yachten	1	.	.	.
33.16	Reparatur u. Instandhaltung v. Luft- u. Raumfahrzeugen	2	.	.	.
33.17	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen a. n. g.	9	1 125	85 498	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	46	3 697	804 081	40
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	664	58 980	34 059 272	561
	Investitionsgüterproduzenten	446	36 533	7 400 245	358
	Gebrauchsgüterproduzenten	26	2 295	535 919	22
	Verbrauchsgüterproduzenten	213	30 611	10 766 952	173
<b>B + C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</b>	<b>1 349</b>	<b>128 419</b>	<b>52 762 387</b>	<b>1 114</b>

## der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
11 561	.	.	4 541	2,7	.	30
627	627	-	4 044	2,0	.	30.1
627	627	-	4 044	2,0	.	30.11
10 334	.	.	5 126	2,9	.	30.2
600	.	.	1 599	1,4	.	30.9
.	.	.	.	.	.	30.91
.	.	.	.	.	.	30.92
.	.	.	.	.	.	30.99
13 352	.	.	7 505	2,9	.	31
.	.	.	.	.	.	31.01
.	.	.	.	.	.	31.02
1 476	.	.	2 240	1,4	.	31.09
4 582	4 542	40	2 580	2,6	99,1	32
.	.	.	.	.	.	32.4
2 113	.	.	1 780	2,1	.	32.5
.	.	.	.	.	.	32.9
.	.	.	.	.	.	32.99
38 739	18 494	20 246	4 951	2,7	47,7	33
27 197	10 301	16 896	6 589	4,3	37,9	33.1
2 404	.	.	3 671	2,6	.	33.11
3 336	.	.	1 844	0,9	.	33.12
.	.	.	.	.	.	33.13
473	473	-	1 241	0,8	100,0	33.14
.	.	.	.	.	.	33.15
.	.	.	.	.	.	33.16
19 995	.	.	17 774	23,4	.	33.17
11 542	8 192	3 350	3 122	1,4	71,0	33.2
1 030 172	931 492	98 680	17 466	3,0	90,4	
263 871	.	.	7 223	3,6	.	
14 159	.	.	6 170	2,6	.	
438 618	274 327	164 292	14 329	4,1	62,5	
<b>1 746 820</b>	<b>1 429 523</b>	<b>317 297</b>	<b>13 603</b>	<b>3,3</b>	<b>81,8</b>	<b>B + C</b>

**2.3 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Wirtschaftsabteilungen und**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe ----- Beschäftigtengrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
<b>B</b>	<b>Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden</b>				
	unter 50	36	616	171 059	29
	50 - 99	1	.	.	.
	100 - 249	2	.	.	.
	250 - 499	2	.	.	.
	500 - 999	2	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	-	-	-	-
	B Zusammen	43	2 874	735 132	36
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>				
	unter 50	695	19 124	4 336 953	509
	50 - 99	270	.	.	.
	100 - 249	239	.	.	.
	250 - 499	79	.	.	.
	500 - 999	17	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	6	8 845	3 367 151	6
	C Zusammen	1 306	125 545	52 027 255	1 078
<b>B + C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</b>				
	unter 50	731	19 740	4 508 012	538
	50 - 99	271	19 276	5 288 462	243
	100 - 249	241	38 094	15 877 390	229
	250 - 499	81	28 908	10 114 943	.
	500 - 999	19	13 556	13 606 429	.
	1 000 und mehr tätige Personen	6	8 845	3 367 151	6
	<b>Gesamtergebnis</b>	1 349	128 419	52 762 387	1 114

**Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach ausgewählten Beschäftigtengrößenklassen**

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						<b>B</b>
15 912	.	.	25 832	9,3	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
-	-	-	-	-	-	
68 561	64 273	4 287	23 856	9,3	93,7	
						<b>C</b>
154 031	.	.	8 054	3,6	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
166 459	.	.	18 820	4,9	.	
1 678 259	1 365 250	313 009	13 368	3,2	81,3	
						<b>B + C</b>
169 943	135 013	34 930	8 609	3,8	79,4	
121 984	109 921	12 063	6 328	2,3	90,1	
652 747	484 323	168 424	17 135	4,1	74,2	
396 197	346 427	49 771	13 705	3,9	87,4	
239 490	.	.	17 667	1,8	.	
166 459	.	.	18 820	4,9	.	
1 746 820	1 429 523	317 297	13 603	3,3	81,8	

**Noch 2.3 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Wirtschaftsabteilungen und**

Hauptgruppe der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe ----- Beschäftigtengrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
<b>A + EN</b>	<b>Vorleistungsgüterproduzenten und Energie</b>				
	unter 50	362	8 950	2 789 578	276
	50 - 99	141	9 917	3 671 776	131
	100 - 249	116	18 334	9 680 601	110
	250 - 499	34	12 600	4 919 178	33
	500 - 999	10	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	1	.	.	.
	A + EN Zusammen	664	58 980	34 059 272	561
<b>B</b>	<b>Investitionsgüterproduzenten</b>				
	unter 50	271	7 772	1 141 841	197
	50 - 99	80	5 727	995 554	71
	100 - 249	67	10 357	2 160 831	63
	250 - 499	22	7 476	1 889 315	.
	500 - 999	5	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	1	.	.	.
	B Zusammen	446	36 533	7 400 245	358
<b>GG</b>	<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>				
	unter 50	13	423	58 037	10
	50 - 99	9	682	99 821	.
	100 - 249	2	.	.	.
	250 - 499	1	.	.	.
	500 - 999	1	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	-	-	-	-
	GG Zusammen	26	2 295	535 919	22
<b>VG</b>	<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>				
	unter 50	85	2 595	518 557	55
	50 - 99	41	2 950	521 311	33
	100 - 249	56	9 197	3 997 906	.
	250 - 499	24	8 539	3 186 995	24
	500 - 999	3	1 926	251 857	3
	1 000 und mehr tätige Personen	4	5 404	2 290 327	.
	VG Zusammen	213	30 611	10 766 952	173
	<b>Gesamtergebnis</b>	1 349	128 419	52 762 387	1 114



**Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach ausgewählten Beschäftigtengrößenklassen**

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Hauptgruppe der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						<b>A + EN</b>
135 399	104 180	31 219	15 128	4,9	76,9	
86 791	77 461	9 330	8 752	2,4	89,3	
356 249	316 108	40 141	19 431	3,7	88,7	
256 141	245 510	10 630	20 329	5,2	95,8	
.	.	.	.	.	.	
1 030 172	931 492	98 680	17 466	3,0	90,4	<b>B</b>
19 850	18 470	1 380	2 554	1,7	93,0	
21 142	19 397	1 746	3 692	2,1	91,7	
86 632	74 860	11 771	8 365	4,0	86,4	
74 083	42 537	31 547	9 909	3,9	57,4	
.	.	.	.	.	.	<b>GG</b>
263 871	214 837	49 033	7 223	3,6	81,4	
1 064	.	.	2 515	1,8	.	
1 341	1 341	-	1 967	1,3	100,0	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	<b>VG</b>
.	.	.	.	.	.	
-	-	-	-	-	-	
14 159	.	.	6 170	2,6	.	
13 630	11 308	2 321	5 252	2,6	83,0	
12 709	11 721	988	4 308	2,4	92,2	
209 757	93 245	116 512	22 807	5,2	44,5	
64 942	57 348	7 594	7 605	2,0	88,3	
11 972	.	.	6 216	4,8	.	
125 608	.	.	23 243	5,5	.	
438 618	.	.	14 329	4,1	62,5	
1 746 820	1 429 523	317 297	13 603	3,3	81,8	

**2.4 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Wirtschaftsabteilungen und**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe ----- Umsatzgrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
<b>B</b>	<b>Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden</b>				
	bis unter 2 Mill. EUR	13	98	9 871	8
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	11	154	37 403	.
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	8	219	65 071	.
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	4	145	58 713	4
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	3	383	105 404	3
	50 Mill. EUR und mehr	4	1 875	458 669	4
	<b>B Zusammen</b>	<b>43</b>	<b>2 874</b>	<b>735 132</b>	<b>36</b>
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>				
	bis unter 2 Mill. EUR	158	3 415	177 702	91
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	347	11 160	1 162 602	.
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	228	11 399	1 639 302	.
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	200	15 437	2 876 353	182
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	182	25 358	5 599 663	173
	50 Mill. EUR und mehr	191	58 776	40 571 633	185
	<b>C Zusammen</b>	<b>1 306</b>	<b>125 545</b>	<b>52 027 255</b>	<b>1 078</b>
<b>B + C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</b>				
	bis unter 2 Mill. EUR	171	3 513	187 574	99
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	358	11 314	1 200 005	256
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	236	11 618	1 704 373	208
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	204	15 582	2 935 066	186
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	185	25 741	5 705 067	176
	50 Mill. EUR und mehr	195	60 651	41 030 302	189
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>1 349</b>	<b>128 419</b>	<b>52 762 387</b>	<b>1 114</b>

**Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach ausgewählten Umsatzgrößenklassen**

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						<b>B</b>
747	.	.	7 624	7,6	.	
4 112	2 753	1 358	26 698	11,0	67,0	
6 338	.	.	28 940	9,7	.	
4 716	.	.	32 523	8,0	.	
16 113	.	.	42 070	15,3	.	
36 536	.	.	19 486	8,0	.	
68 561	64 273	4 287	23 856	9,3	93,7	
						<b>C</b>
71 566	.	.	20 956	40,3	.	
32 844	30 013	2 830	2 943	2,8	91,4	
65 654	.	.	5 760	4,0	.	
137 249	.	.	8 891	4,8	.	
311 120	.	.	12 269	5,6	.	
1 059 826	.	.	18 032	2,6	.	
1 678 259	1 365 250	313 009	13 368	3,2	81,3	
						<b>B + C</b>
72 313	67 400	4 913	20 585	38,6	93,2	
36 955	32 766	4 189	3 266	3,1	88,7	
71 992	64 862	7 130	6 197	4,2	90,1	
141 964	96 188	45 777	9 111	4,8	67,8	
327 233	194 687	132 546	12 713	5,7	59,5	
1 096 362	973 620	122 742	18 077	2,7	88,8	
1 746 820	1 429 523	317 297	13 603	3,3	81,8	

**Noch 2.4 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Wirtschaftsabteilungen und**

Hauptgruppe der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe ----- Umsatzgrößenklasse	Betriebe	Tätige Person	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
<b>A + EN</b>	<b>Vorleistungsgüterproduzenten und Energie</b>				
	bis unter 2 Mill. EUR	78	1 240	86 736	51
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	148	3 834	497 095	107
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	117	5 350	872 799	103
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	119	8 462	1 703 059	109
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	94	11 440	2 971 350	87
	50 Mill. EUR und mehr	108	28 654	27 928 232	104
	A + EN Zusammen	664	58 980	34 059 272	561
<b>B</b>	<b>Investitionsgüterproduzenten</b>				
	bis unter 2 Mill. EUR	63	1 236	61 407	36
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	150	5 022	506 657	108
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	85	4 164	592 993	77
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	61	4 868	880 077	53
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	51	7 675	1 516 029	.
	50 Mill. EUR und mehr	36	13 568	3 843 081	.
	B Zusammen	446	36 533	7 400 245	358
<b>GG</b>	<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>				
	bis unter 2 Mill. EUR	1	.	.	.
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	12	473	41 912	8
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	4	281	30 213	4
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	5	365	73 253	5
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	2	.	.	.
	50 Mill. EUR und mehr	2	.	.	.
	GG Zusammen	26	2 295	535 919	22
<b>VG</b>	<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>				
	bis unter 2 Mill. EUR	29	1 015	38 671	11
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	48	1 985	154 341	33
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	30	1 823	208 368	24
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	19	1 887	278 677	19
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	38	6 456	1 167 916	.
	50 Mill. EUR und mehr	49	17 445	8 918 980	.
	VG Zusammen	213	30 611	10 766 952	173
	<b>Gesamtergebnis</b>	1 349	128 419	52 762 387	1 114

**Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach ausgewählten Umsatzgrößenklassen**

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Hauptgruppe der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						<b>A + EN</b>
53 750	52 693	1 057	43 347	62,0	98,0	
20 791	17 919	2 871	5 423	4,2	86,2	
51 220	45 410	5 811	9 574	5,9	88,7	
98 082	70 822	27 260	11 591	5,8	72,2	
126 413	105 560	20 853	11 050	4,3	83,5	
679 916	639 088	40 828	23 728	2,4	94,0	
1 030 172	931 492	98 680	17 466	3,0	90,4	<b>B</b>
2 180	.	.	1 764	3,5	.	
11 943	10 707	1 236	2 378	2,4	89,7	
14 027	.	.	3 369	2,4	.	
34 779	17 864	16 915	7 144	4,0	51,4	
52 230	49 184	3 046	6 805	3,4	94,2	
148 712	121 341	27 370	10 960	3,9	81,6	
263 871	214 837	49 033	7 223	3,6	81,4	
.	.	.	.	.	.	
770	.	.	1 627	1,8	.	
786	.	.	2 796	2,6	.	<b>GG</b>
731	731	-	2 004	1,0	100,0	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
14 159	.	.	6 170	2,6	.	
16 377	.	.	16 135	42,4	.	<b>VG</b>
3 452	3 380	72	1 739	2,2	97,9	
5 959	.	.	3 269	2,9	.	
8 372	6 770	1 602	4 437	3,0	80,9	
148 369	.	.	22 982	12,7	.	
256 090	206 828	49 261	14 680	2,9	80,8	
438 618	274 327	164 292	14 329	4,1	62,5	
1 746 820	1 429 523	317 297	13 603	3,3	81,8	

**2.5 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestitionen) in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe			Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen
		insgesamt	mit Investitionen	mit Mietinvestitionen	
		Anzahl			1 000 EUR
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>43</b>	<b>36</b>	<b>6</b>	<b>7 077</b>
05	Kohlenbergbau	2	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	38	32	4	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>1 306</b>	<b>1 078</b>	<b>165</b>	<b>71 093</b>
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	165	131	15	26 118
11	Getränkeherstellung	10	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	10	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	32	.	.	.
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	20	.	.	.
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	19	15	3	202
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	5	5	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	109	105	19	9 314
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	19	.	.	6 473
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	93	79	10	1 107
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	147	120	19	6 836
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	42	37	10	2 750
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	220	165	17	2 912
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	30	26	3	795
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	36	32	5	628
28	Maschinenbau	126	105	16	2 784
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	28	22	5	1 641
30	Sonstiger Fahrzeugbau	17	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	17	.	3	3 139
32	Herstellung von sonstigen Waren	35	27	4	305
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	125	100	19	3 546
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	664	561	85	30 010
	Investitionsgüterproduzenten	446	358	52	11 025
	Gebrauchsgüterproduzenten	26	22	4	3 328
	Verbrauchsgüterproduzenten	213	173	30	33 808
<b>B + C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</b>	<b>1 349</b>	<b>1 114</b>	<b>171</b>	<b>78 170</b>

**2.6 Bruttozugänge an Sachanlagen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden im Jahr 2023 nach Wirtschaftszweigen - Veränderung gegenüber dem Vorjahr**

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Bruttozugänge an Sachanlagen		
		insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten
		um %		
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>21,1</b>	<b>18,8</b>	<b>70,4</b>
05	Kohlenbergbau	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	.	.	-
08	Gewinnung v.Steinen u.Erden, sonst.Bergbau	9,3	7,6	32,1
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>18,4</b>	<b>14,1</b>	<b>41,4</b>
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	-8,3	-1,3	-52,8
11	Getränkeherstellung	30,1	58,7	-9,2
13	Herstellung von Textilien	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	106,1	113,5	-23,9
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	-8,3	8,6	-77,4
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	-59,3	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	27,4	30,6	-45,7
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	-17,6	-17,5	-19,6
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	101,0	70,6	136,2
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	7,1	-14,7	166,7
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	60,7	58,4	85,2
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	36,4	50,5	1,7
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	7,0	1,8	36,1
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	-40,7	-12,4	-95,3
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	-8,2	5,0	-81,5
28	Maschinenbau	55,3	45,4	145,5
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	67,2	67,4	60,1
30	Sonstiger Fahrzeugbau	88,1	129,9	8,7
31	Herstellung von Möbeln	74,3	.	.
32	Herstellung von sonstigen Waren	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	101,3	6,9	940,5
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	8,2	8,3	7,9
	Investitionsgüterproduzenten	41,3	.	.
	Gebrauchsgüterproduzenten	72,5	.	.
	Verbrauchsgüterproduzenten	33,8	15,7	81,0
<b>B + C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</b>	<b>18,5</b>	<b>14,3</b>	<b>41,7</b>

## 2.7 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
1	Dessau-Roßlau, Stadt	45	5 840	877 406	31
2	Halle (Saale), Stadt	59	4 829	1 142 816	50
3	Magdeburg, Stadt	65	5 252	1 538 755	53
4	Altmarkkreis Salzwedel	58	4 412	1 094 960	45
5	Anhalt-Bitterfeld	144	14 121	5 893 381	126
6	Börde	126	15 114	4 989 873	104
7	Burgenlandkreis	94	10 071	5 237 811	80
8	Harz	153	14 714	3 849 404	125
9	Jerichower Land	69	4 907	1 616 568	58
10	Mansfeld-Südharz	85	7 257	2 610 392	61
11	Saalekreis	155	12 711	13 274 555	140
12	Salzlandkreis	143	14 370	5 197 829	121
13	Stendal	49	5 239	1 933 523	38
14	Wittenberg	104	9 582	3 505 113	82
<b>15</b>	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>1 349</b>	<b>128 419</b>	<b>52 762 387</b>	<b>1 114</b>



## der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2023 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Bruttozugänge an Sachanlagen						Lfd. Nr.
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	darunter: selbsterstellte Anlagen	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz	
1 000 EUR				EUR	%	
144 532	102 129	42 404	66	24 749	16,5	1
132 800	.	.	751	27 500	11,6	2
27 673	24 888	2 785	311	5 269	1,8	3
34 952	31 185	3 767	3 453	7 922	3,2	4
175 418	165 284	10 134	7 692	12 422	3,0	5
137 094	131 864	5 231	11	9 071	2,7	6
198 416	176 290	22 126	1 002	19 702	3,8	7
137 147	114 671	22 476	6 009	9 321	3,6	8
63 647	43 984	19 662	13	12 971	3,9	9
82 513	78 053	4 460	80	11 370	3,2	10
227 849	192 582	35 267	2 211	17 925	1,7	11
233 285	202 688	30 597	1 488	16 234	4,5	12
64 480	.	.	3 350	12 308	3,3	13
87 016	81 175	5 841	448	9 081	2,5	14
<b>1 746 820</b>	<b>1 429 523</b>	<b>317 297</b>	<b>26 883</b>	<b>13 603</b>	<b>3,3</b>	<b>15</b>

# B

## Investitionserhebung bei Betrieben

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und  
in der Gewinnung von Steinen und Erden

Ansprechperson für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

WZ 2008-Nummer

Identnummer (Betrieb)  
(bei Rückfragen bitte angeben)

Identnummer (Unternehmen)

Statistiknummer

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen  
zu **1** bis **7** auf den Seiten 1 bis 2 in der separaten Unterlage.

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Geschäftsjahr (Angabe jeweils mit Tag, Monat, Jahr) **1**  
(Falls das Geschäftsjahr des Betriebs vom Kalenderjahr abweicht,  
geben Sie bitte das Geschäftsjahr an, welches im Jahr 2023 endete.)

Wurden im Geschäftsjahr Sachanlagen erworben oder geleast? ..... Ja ☐ Nein ☐

## Investitionen in Sachanlagen (einschließlich Umweltschutzinvestitionen) im Geschäftsjahr 2023

### 1 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschließlich Anlagen im Bau, soweit nach dem HGB aktiviert **2**

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen:

Bitte beachten Sie die Neuregelungen zum Operating-Leasing (siehe Erl. 2, 7).

Volle Euro

1.1 Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten ..... **3**

1.2 Grundstücke ohne (eigene) Bauten ..... **4**

1.3 Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung ..... **5**

1.4 Bruttozugänge **insgesamt** = Summe Positionen 1.1 bis 1.3 .....

darunter:

1.4.1 Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert ..... **6**

1.4.2 Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten  
und zugehörigen Grundstücke .....

2 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen  
Sachanlagen, soweit nicht unter 1 gemeldet ..... **7**

## Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere  
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Identnummer (Betrieb)

WZ 2008-Nummer

### Beachten Sie folgende Hinweise:

#### Termine, Schätzungen, Berichtigungen

Die Meldung zur Investitionserhebung für Betriebe ist in einfacher Ausfertigung bei der befragenden Behörde einzureichen. Fehlanzeige unter Verwendung des Erhebungsvordrucks ist erforderlich.

Sollten Ihnen zum Berichtstermin noch keine Zahlen über das betreffende Geschäftsjahr vorliegen, dann schätzen Sie bitte die fehlenden Angaben nach bestem Wissen und kennzeichnen Sie diesen Wert mit einem Stern hinter der geschätzten Angabe.

Bei außergewöhnlichen Veränderungen der gemeldeten Zahlen gegenüber dem Vorjahr bitten wir Sie um kurze Erläuterungen. Solche Angaben erleichtern die Bearbeitung und helfen, Rückfragen zu vermeiden.

Bitte übermitteln Sie Ihre Meldung in jedem Fall, auch wenn sich Ihr Betrieb in Auflösung befindet, zurzeit stillgelegt oder verpachtet ist. Bitte machen Sie ggf. einen entsprechenden Vermerk in der Rubrik „Bemerkungen“.

## Investitionserhebung bei Betrieben

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2024

### Erläuterungen zum Fragebogen

#### Erhebungseinheit, Erhebungsbereich

Erhebungseinheit ist der Betrieb. Als Betrieb gilt in der amtlichen Unternehmensstatistik ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens (z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die – mit Ausnahmen – eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag ein und desselben Unternehmens arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einem (einzigen) Unternehmen, das seinerseits seinen Sitz stets in einem seiner Betriebe hat.

Die Meldepflicht erstreckt sich auf (produzierende) Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden (Industrie und Handwerk einschließlich handwerklicher Nebenbetriebe). Maßgebend für die Zuordnung zum Bereich im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Ein gesonderter Fragebogen zur Investitionserhebung für Betriebe ist auszufüllen für:

- alle Produktionsbetriebe/-werke, die für den Markt oder als Zulieferer für Betriebe desselben Unternehmens produzieren,
- örtlich getrennte Haupt- und/oder Regionalverwaltungen,
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die nicht mit ihrem Produktionswerk örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen unmittelbarer Umgebung liegen,
- Reparatur- und Montageabteilungen in örtlich getrennten Verkaufsbüros von produzierenden Unternehmen; die Meldung soll sich in diesen Fällen nur auf die Reparatur und Montageabteilung beziehen.

Kein gesonderter Fragebogen ist dagegen auszufüllen für:

- im Ausland gelegene Betriebsstätten,
- örtlich getrennte Verkaufsbüros ohne Reparatur- oder Montageabteilungen,
- rechtlich unselbstständige Reparatur- und Montageabteilungen von Unternehmen außerhalb des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, soweit sie sich überwiegend mit der Instandsetzung von unternehmenseigenen Anlagen, Maschinen, Fahrzeugen und Geräten befassen,
- Betriebe mit überwiegender Convertertätigkeit.

#### Umfang der Meldung

Die Meldung zur Investitionserhebung für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden soll grundsätzlich den gesamten Betrieb (einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile) umfassen, um ein Gesamtbild der Tätigkeit des meldenden Betriebes bezüglich der erfassten

Merkmale zu bekommen. In die Meldung einzubeziehen sind daher alle Betriebsbereiche; hierzu gehören neben den Fertigungs- und Produktionsabteilungen auch

- Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen unmittelbarer Umgebung liegen, z. B. Kraftzentralen, Reparatur und Montageabteilungen zur Herstellung von Maschinen und Werkzeugen für den Eigenbedarf, außerhalb des Betriebes/Werkes gelegene Montagstützpunkte für Verteiler- und Leitungsanlagen (Strom, Gas, Wasser, Dampf), Verpackungs- und Versandabteilungen, Transporteinrichtungen, Fuhrparks, betriebliche Tankstellen, Lagerplätze, Aufräumungskolonnen, Werkschutz, Werkfeuerwehr,
- rechtlich unselbstständige, betriebseigene Sozialeinrichtungen wie Kantinen, betriebsärztliche Einrichtungen, Heime für Auszubildende, Kindergärten u. Ä.,
- Ausbildungsstätten,
- Forschungs- und Entwicklungslabors,
- Baukolonnen für den Eigenbedarf sowie baugewerbliche Betriebsteile, die Leistungen für Dritte erbringen und nicht zur Bauberichterstattung melden und
- sämtliche übrigen Betriebsteile wie Handels-, Dienstleistungs- und Transportabteilungen, die überwiegend für Dritte arbeiten, landwirtschaftliche Betriebsteile (Gärtnereien, Schweinemästereien usw.) und andere. Dazu gehören auch Betriebsteile, die überwiegend Convertertätigkeit ausüben.

#### 1 Geschäftsjahr

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endete.

#### 2 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Bitte nicht den Bestand, sondern die Bruttozugänge an Sachanlagen angeben (**ohne Umbuchungen**).

Für nach dem **HGB bilanzierende Unternehmen** sind hier die im Geschäftsjahr nach dem HGB **aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen** (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) anzugeben. Dazu zählen beim Leasingnehmer auch solche sogenannte Leasinggüter, die vom **Leasingnehmer zu aktivieren** sind.

Für nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. **Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.** Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) **der selbsterstellten Anlagen**. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden. Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Es sollen nur die Zugänge jener Sachanlagen aufgeführt werden, die sich am Ende des Geschäftsjahres tatsächlich im meldepflichtigen Betrieb befunden haben. Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zum anderen desselben Unternehmens sind also nicht zu berücksichtigen.

- 3** Einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., sowie Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.
- 4** Einschließlich Grundstückerschließungskosten u. Ä.
- 5** Einschließlich aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen, sowie Kraftfahrzeuge, deren Antriebstechnik auf Elektro-, Hybrid- oder Brennstoffzellen basiert. Als **Kraftfahrzeuge** im Rahmen der Elektromobilität sind ausschließlich Pkw, Lkw und Busse zu berücksichtigen.
- 6** Einschließlich Gebäuden und selbst durchgeführter Großreparaturen.

#### **7 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen**

Hier ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- oder langfristige Leasing-, Miet- bzw. Pachtverträge **neu gemieteten und gepach-**

**teten neuen Sachanlagen** (einschließlich Ersatzbeschaffungen im Rahmen laufender Leasingverträge) anzugeben, **soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert** sind. (vgl. 2).

Bitte hier keine Jahresmieten oder Bestand angeben, sondern die Zugänge.

Zu den **geleaste**n oder über andere Formen der Anlagenmiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude (einschließlich Parkplätze), EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge, auch Elektromobilität und die dazugehörige Infrastruktur, z.B. Ladestationen für Elektro- und Hybridfahrzeuge, Wasserstofftankstellen sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** geben hier die **Werte der Nutzungsrechte für neu über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter** an. Zur Abgrenzung von Operating-Leasing und Finanzierungsleasing siehe Punkt 2 dieser Erläuterungen.

Sie sind dem Betrieb zuzuordnen, bei dem sie sich am Ende des Geschäftsjahres befunden haben. Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zum anderen desselben Unternehmens sind also nicht zu berücksichtigen.

**Nicht einzubeziehen** sind Sachanlagen, die für die Dauer von weniger als einem Jahr angemietet wurden, oder für die dem Betrieb ein zeitweises Nutzungsrecht (z. B. an wenigen Tagen im Monat) eingeräumt wurde, sowie die Anmietung von gebrauchten Investitionsgütern und unbebauten Grundstücken. Liegt der Wert nicht vor, genügen sorgfältige Schätzungen.

## Investitionserhebung bei Betrieben

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau  
und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2024

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup> und nach  
der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)<sup>2</sup>

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Investitionserhebung liefert Ergebnisse und Informationen über die  
Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit.

Für die gesetzgebenden Körperschaften und Regierungen des Bundes und der  
Länder sowie für die Behörden der EU sind die Ergebnisse eine unentbehrliche  
Entscheidungshilfe, z. B. auf den Gebieten der Wirtschafts-, Umwelt- und Regio-  
nalpolitik.

Die Erhebungen werden durchgeführt bei den produzierenden Betrieben von  
höchstens 68 000 Unternehmen im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen  
und Erden, im Verarbeitenden Gewerbe sowie bei den produzierenden Betrie-  
ben der Unternehmen anderer Wirtschaftszweige, jeweils ohne Baubetriebe und  
Betriebe der Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallent-  
sorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen. Von dieser Erhebung er-  
fasst werden sowohl Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen  
wie auch Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen.

### Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe  
(ProdGewStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 2 Satz 2 Buchstabe A Ziffer II ProdGewStatG;  
bei Betrieben mit weniger als 50 tätigen Personen nach § 2 Satz 2 Buchstabe B  
Ziffer II Nummer 4 ProdGewStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 Absatz 1 Satz 1 ProdGewStatG in Verbin-  
dung mit § 15 BStatG. Nach § 9 Absatz 1 Satz 2 ProdGewStatG ist die Inhaberin,  
der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Betriebes oder Unternehmens aus-  
kunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet,  
ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu über-  
mitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten  
Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befriste-  
te Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen  
Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch  
weiterhin bestehen.

Nach § 9 Absatz 2 ProdGewStatG besteht für Unternehmen, deren Inhaberinnen/  
Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der  
Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjah-  
ren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letz-  
ten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000  
Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung von der  
Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgrün-  
derinnen/Existenzgründer sind.

Nach § 9 Absatz 3 ProdGewStatG sind Existenzgründerinnen/Existenzgründer  
natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter  
<https://www.gesetze-im-internet.de/>.

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der  
Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

### **Verantwortlicher**

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige statistische Amt. Die Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

### **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (ITZBund als IT-Dienstleister des Statistischen Bundesamtes, Rechenzentren der Länder).

Eine Liste der regelmäßig beauftragten IT-Dienstleister finden Sie hier:

<https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Nach § 10 Absatz 1 ProdGewStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 10 Absatz 2 ProdGewStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Die Tabellen dürfen nur von den für diese Aufgabe zuständigen Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes gespeichert und genutzt werden. Diese Organisationseinheiten müssen von den mit Vollzugsaufgaben befassten Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes räumlich, organisatorisch und personell getrennt sein.



Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teilen von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister**

Name und Anschrift des Betriebs sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für Rückfragen zuständigen Personen sowie das Geschäftsjahr sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebs sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe und Unternehmen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahren aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Die Statistiknummer (Statistik-ID des Unternehmensregisters) dient der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer und enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

Die WZ 2008-Nummer ist die Nummer des Wirtschaftszweigs nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008“ (WZ 2008), in dem der jeweilige Betrieb seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat.

### **Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde**

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden.



Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

## Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und  
in der Gewinnung von Steinen und Erden

U

Ansprechperson für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

WZ 2008-Nummer

Identnummer (Unternehmen)  
(bei Rückfragen bitte angeben)

Statistiknummer

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen  
zu **1** bis **10** auf den Seiten 1 bis 2 in der separaten Unterlage.

von

bis

Geschäftsjahr (Angabe jeweils mit Tag, Monat, Jahr) **1**

(Falls das Geschäftsjahr des Betriebs vom Kalenderjahr abweicht,  
geben Sie bitte das Geschäftsjahr an, welches im Jahr 2023 endete.)

Wurden im Geschäftsjahr Sachanlagen erworben, geleast, veräußert und/oder  
wurde in immaterielle Vermögensgegenstände investiert? .....

Ja ☐

Nein ☐

### A Investitionen in Sachanlagen (einschließlich Umweltschutzinvestitionen) im Geschäftsjahr 2023

#### 1 Erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschließlich Anlagen im Bau, soweit nach dem HGB aktiviert **2**

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen:

Bitte beachten Sie die Neuregelungen zum Operating-Leasing (siehe Erl. 2, 7).

Volle Euro

1.1 Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten ..... **3**

1.2 Grundstücke ohne (eigene) Bauten ..... **4**

1.3 Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung ..... **5**

1.4 Bruttozugänge **insgesamt** = Summe Positionen 1.1 bis 1.3 .....

darunter:

1.4.1 Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert ..... **6**

1.4.2 Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten  
und zugehörigen Grundstücke .....

1.4.3 Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet  
wurden bzw. für die Vermietung oder Verpachtung bestimmt sind .....

2 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen  
Sachanlagen, soweit nicht unter 1 gemeldet ..... **7**

3 Wurden im Geschäftsjahr Umweltschutzinvestitionen getätigt? ..... **8** Ja ☐ Nein ☐

**i** Falls Sie Umweltschutzinvestitionen getätigt haben, müssen diese  
in Abschnitt A „Investitionen in Sachanlagen“ enthalten sein.

### B Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen im Geschäftsjahr 2023 **9**

Volle Euro

1 Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen .....


1.1 darunter: Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten .....

U

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift



Identnummer ( Unternehmen )

WZ 2008-Nummer

**C Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände im Geschäftsjahr 2023, soweit nach dem HGB aktiviert** <sup>10</sup>

Volle Euro

**1 Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen u. Ä.** .....

**2 Erworbene Software** .....

## Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

**Beachten Sie folgende Hinweise:**

## Termine, Schätzungen, Berichtigungen

Die Unternehmensmeldung zur Investitionserhebung ist in einfacher Ausfertigung bei der befragenden Behörde einzureichen. Fehlanzeige unter Verwendung des Erhebungsvordrucks ist erforderlich.

Sollten Ihnen zum Berichtstermin noch keine Zahlen über das betreffende Geschäftsjahr vorliegen, dann schätzen Sie bitte die fehlenden Angaben nach bestem Wissen und kennzeichnen Sie diesen Wert mit einem Stern hinter der geschätzten Angabe.

Bei außergewöhnlichen Veränderungen der gemeldeten Zahlen gegenüber dem Vorjahr bitten wir Sie um kurze Erläuterungen. Solche Angaben erleichtern die Bearbeitung und helfen, Rückfragen zu vermeiden.

Bitte übermitteln Sie Ihre Meldung in jedem Fall, auch wenn sich Ihr Unternehmen in Auflösung befindet, zurzeit stillgelegt oder verpachtet ist. Bitte machen Sie ggf. einen entsprechenden Vermerk in der Rubrik „Bemerkungen“.

## Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2024

### Erläuterungen zum Fragebogen

#### Erhebungseinheit, Erhebungsbereich

Erhebungseinheit ist das Unternehmen. Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldepflicht erstreckt sich auf Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

Maßgebend für die Zuordnung zum Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

#### Umfang der Meldung

Die Meldung zur Investitionserhebung für Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen (einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile), jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland, abzugeben.

#### 1 Geschäftsjahr

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endete.

#### 2 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Bitte nicht den Bestand, sondern die Bruttozugänge an Sachanlagen angeben (ohne Umbuchungen).

Für nach dem **HGB bilanzierende Unternehmen** sind hier die im Geschäftsjahr nach dem HGB **aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen** (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) anzugeben. Dazu zählen beim Leasingnehmer auch solche sogenannte Leasinggüter, die vom **Leasingnehmer zu aktivieren** sind.

Für nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. **Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.** Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) **der selbsterstellten Anlagen**. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden. Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammel-

konto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

**Nicht einzubeziehen** sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen sowie der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten sowie der Erwerb ehemals im Unternehmen eingesetzter Mietanlagen.

**3** Einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., sowie Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.

**4** Einschließlich Grundstückerschließungskosten u. Ä.

**5** Einschließlich aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen, sowie Kraftfahrzeuge, deren Antriebstechnik auf Elektro-, Hybrid- oder Brennstoffzellen basiert. Als **Kraftfahrzeuge** im Rahmen der Elektromobilität sind ausschließlich Pkw, Lkw und Busse zu berücksichtigen.

**6** Einschließlich Gebäuden und selbst durchgeführter Großreparaturen.

#### 7 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen

Hier ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- oder langfristige Leasing-, Miet- bzw. Pachtverträge **neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen** (einschließlich Ersatzbeschaffungen im Rahmen laufender Leasingverträge) anzugeben, **soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert** sind. (vgl. 2).

Bitte hier keine Jahresmieten oder den Bestand angeben, sondern die Zugänge.

Zu den **geleasten** oder über andere Formen der Anlagemiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude (einschließlich Parkplätze), EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge, auch Elektromobilität und die dazugehörige Infrastruktur, z.B. Ladestationen für Elektro- und Hybridfahrzeuge, Wasserstofftankstellen sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** geben hier die **Werte der Nutzungsrechte für neu über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter** an. Zur Abgrenzung von Operating-Leasing und Finanzierungsleasing siehe Punkt 2 dieser Erläuterungen.

**Nicht einzubeziehen** sind Sachanlagen, die für die Dauer von weniger als einem Jahr angemietet wurden, oder für die dem Unternehmen ein zeitweises Nutzungsrecht (z. B.

an wenigen Tagen im Monat) eingeräumt wurde, sowie die Anmietung von gebrauchten Investitionsgütern und unbauten Grundstücken. Liegt der Wert nicht vor, genügen sorgfältige Schätzungen.

#### **8 Umweltschutzinvestitionen**

Hier handelt es sich um Sachanlagen, die der Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen dienen (additive = End of pipe und/oder integrierte Umweltschutzinvestitionen).

#### **9 Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen**

Die Verkaufserlöse sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Bitte melden Sie Gesamterlöse (auch Verkaufserlöse aus der Verschrottung von Sachanlagen), keine Restbuchwerte oder Buchgewinne. Erlöse aus Veräußerungen ganzer Betriebe, von Betriebsaufspaltungen und aus „Sale-and-Lease-Back-Geschäften“ sollen nicht angegeben werden.

#### **10 Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände**

Hier sind die im Geschäftsjahr auf dem Anlagenkonto nach dem HGB aktivierten Bruttozugänge an

- **Konzessionen, Patenten, Lizenzen, Warenzeichen und ähnlichen Rechten** sowie an
  - **Software** einschließlich Softwarelizenzen, die entgeltlich erworben wurde,
- anzugeben, soweit sie länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Die vorstehenden Positionen sind mit den Anschaffungskosten zu bewerten, wobei Investitionen in beschaffte Software den Kaufpreis, einschließlich Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern, sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung beinhalten.

**Nicht einzubeziehen** sind der Geschäfts- oder Firmenwert sowie geleistete Anzahlungen. Nach § 248 Absatz 2 HGB sind selbstgeschaffene Marken, Drucktitel, Verlagsrechte, Kundenlisten oder vergleichbare Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens ebenfalls nicht zu melden.

## Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau  
und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2024

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup> und nach  
der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)<sup>2</sup>

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Investitionserhebung liefert Ergebnisse und Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit.

Für die gesetzgebenden Körperschaften und Regierungen des Bundes und der Länder sowie für die Behörden der EU sind die Ergebnisse eine unentbehrliche Entscheidungshilfe, z. B. auf den Gebieten der Wirtschafts-, Umwelt- und Regionalpolitik.

Die Erhebungen werden durchgeführt bei höchstens 68 000 Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

### Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Buchstabe A Ziffer II ProdGewStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 Absatz 1 Satz 1 ProdGewStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 9 Absatz 1 Satz 2 ProdGewStatG ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Betriebes oder Unternehmens auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 9 Absatz 2 ProdGewStatG besteht für Unternehmen, deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind.

Nach § 9 Absatz 3 ProdGewStatG sind Existenzgründerinnen/Existenzgründer natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

### **Verantwortlicher**

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige statistische Amt. Die Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

### **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (ITZBund, als IT-Dienstleister des Statistischen Bundesamtes, Rechenzentren der Länder). Eine Liste der regelmäßig beauftragten IT-Dienstleister finden Sie hier: <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Nach § 10 Absatz 1 ProdGewStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 10 Absatz 2 ProdGewStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Die Tabellen dürfen nur von den für diese Aufgabe zuständigen Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes gespeichert und genutzt werden. Diese Organisationseinheiten müssen von den mit Vollzugsaufgaben befassten Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes räumlich, organisatorisch und personell getrennt sein.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),



2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach §47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teilen von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister**

Name und Anschrift des Unternehmens sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für Rückfragen zuständigen Personen sowie das Geschäftsjahr sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahren aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Die Statistiknummer (Statistik-ID des Unternehmensregisters) dient der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer und enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

Die WZ 2008-Nummer ist die Nummer des Wirtschaftszweigs nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008“ (WZ 2008), in dem der jeweilige Betrieb seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat.

### **Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde**

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.





Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

**Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt**  
**im Monat April 2025 erschienen**

Bestell-Nr. <sup>1</sup>	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
 1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 04/2025	5,50
@ 6 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 04/2025	-
@ 6 A 6 01	A VI j/24	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Stichtag: 30.06.2024	-
@ 6 E 1 02	E I m-01/25	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Januar 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 E 2 01	E II m-01/25	Umsatz, tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Februar 2025	-
@ 6 E 2 04	E II, III j/23	Investitionen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe Jahr 2023	-
@ 6 E 4 01	E IV j/24	Energie- und Wasserversorgung: Energiebericht Jahr 2024	-
@ 6 G 4 01	G IV m-01/25	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Januar 2025, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 H 1 01	H I m-10/24	Straßenverkehrsunfälle Oktober 2024, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 H 1 01	H I m-11/24	Straßenverkehrsunfälle November 2024, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 H 1 05	H I vj-04/24	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr IV. Quartal 2024, vorläufige Ergebnisse	-
@ 6 H 2 01	H II m-12/24	Binnenschifffahrt Dezember 2024	-

<sup>1</sup> Seit Januar 2025 werden die Statistischen Berichte des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt nicht mehr als Druckexemplare erscheinen und nur noch im Internet als PDF- sowie teilweise als Excel-Dateien unter <https://statistik.sachsen-anhalt.de/daten-und-veroeffentlichungen/> zum Download zur Verfügung stehen.

 = Printversion der Veröffentlichung  
 = Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Veröffentlichungen sind als kostenfreie Datei im PDF- oder Excel-Format verfügbar und werden im Internet zum Download bereitgestellt.



Bestellnummer: 3E110

<https://statistik.sachsen-anhalt.de>